



Gemeindenachrichten



Schloss Kremsegg: 15 Jahre Musik

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at
Nr. 3/2011

INSTRUMENTEN- MUSEUM KREMSEGG

Das Foto zeigt ein Detail eines seltenen Instrumentes namens "Cor onitronique", gebaut von der französischen Firma F. Bauer.

60 Jahre kfb	S 2	Termine	S 15-18
Die Geschichte der Kath. Frauenbewegung		Stellenangebote	S 20
Fernwärme	S 6	Bademeister, Tagesmutter, ...	
Eine Partnerschaft seit 1982		Energiespargemeinde	S 28-29
Bildung	S 8-10	Arbeitsgruppen informieren über den Stand des Projektes	
Volkschulen, Hauptschule und Landesmusikschule		Termine/Ärzte/Notrufe	S 30



60 Jahre Katholische Frauenbewegung

Vor sechzig Jahren gründeten engagierte Frauen um Frau Oberst Boch (Anna Boch) die kfb Kremsmünster. Diese Bezeichnung „Oberst Boch“, abgeleitet von der Funktion ihres Mannes, zieht sich durch die mehr als zehn Jahre ihrer Obfrauentätigkeit und steht symbolisch für diese Zeit.

Von Elisabeth Müller
Pfarrleitungsteam

Im Jahr 1951 waren die Schrecken des zweiten Weltkrieges sechs Jahre ausgestanden, die Zukunft lag noch im Ungewissen, der Staatsvertrag noch in weiter Ferne. Aus den Protokollen der ersten Jahre lässt sich ein großes gesellschaftspolitisches Bewusstsein herauslesen. So stößt man gleich auf der ersten Seite der Chronik auf eine Seelsorgeveranstaltung zum Thema „Frau in Gesellschaft und Staat“. Die Frauen wollten sich im Glauben vertiefen und weiterbilden. Untrennbar damit verbunden war die tätige Nächstenliebe, die rasch konkrete Formen annahm.

Veränderung des Frauenbildes

Die Frauen unterstützten bedürftige Erstkommunikationskinder, initiierten den „Tag der Alten und Kranken“ und unterstützten bereits ein Projekt in Korea. Natürlich veränderten sich sowohl das Frauenbild als auch das Selbstverständnis der Frauen seit der Gründung enorm.

Aber wie damals möchten Frauen in der heutigen säkularisierten Welt Gemeinschaft im Glauben finden, in ihrer Sprache und mit ihren Elementen des Ausdrucks. Durch Taufe und Firmung fühlen sich Frauen beauftragt, sich in der Kirche zu engagieren und ihre weiblichen Sichtweisen einzubringen, wobei dies in der

katholischen Kirche nicht immer einfach war und ist. Der Austausch mit Frauenseelsorgern und geistlichen Assistenten an der Basis stärkt und verleiht Kraft und Ausdauer.

Soziales Engagement

Auch heute bemüht sich die kfb um soziales Engagement. In Not geratene Frauen werden direkt oder mit Mitteln des kfb - Sozialfonds der Diözese bedacht. In all den Jahrzehnten wurden von Kremsmünster aus Projekte der Entwicklungszusammenarbeit in Asien, Afrika und Lateinamerika forciert. Dazu werden seit jeher die Talente der Frauen genutzt. Sei es beim Bastel- und Naschmarkt, wo die Spenden an in- und ausländische Projekte verteilt werden oder beim Suppenessen, wo alle Spenden der „Aktion Familienfasttag“ zugute kommen.

Zukunft der Frauen in der Kirche

Die Zukunft wird zeigen, welche Rolle Frauen in der Kirche einnehmen werden. Die Kirche wird auf die Kraft der Frauen nicht verzichten können.

Anlässlich des 60jährigen Bestehens der kfb verweisen wir auf die Festveranstaltungen (Details siehe Terminkalender) und laden dazu Frauen und Männer recht herzlich ein.



22. Mai 2011, 9:00 Uhr, Festmesse

24. Mai 2011, 19:00 Uhr, Eröffnung der Ausstellung „60 Jahr Katholische Frauenbewegung“

25. Mai 2011, ab 18:00 Uhr, „Genussabend der Kulturen“

26. Mai 2011, 19:30 Uhr, Modenschau „Mode mit mehr Wert“ fairer Handel mit Textil

27. Mai 2011, 14:00 Uhr, „coffee to help“ Kaffee trinken und helfen

25. Mai – Fr, 27. Mai, Ausstellung „60 Jahre kfb Kremsmünster und EZA Markt im MP3 (Marktplatz3)“



Beschlüsse der Gemeindegremien

Gemeinebudget 2010

Auf große Einsparungen im Jahr 2010 konnte Bürgermeister Gerhard Obernberger in der Gemeinderats-sitzung am 10. März 2011 verweisen: der geplante Verlust in Höhe von 470.000 Euro konnte bei einem Budget von 11,1 Millionen Euro auf 83.000 Euro reduziert werden. Ausschlaggebend waren neben den leicht steigenden Bundesabgaben vor allem die sparsame Geschäftsführung. Aber auch die Wirtschaft konnte mit der auf 2,8 Millionen Euro gestiegenen Kommunalsteuer positiv beitragen.

Markante Zahlen waren weiters der auf 403.000 Euro gesunkene Leasingaufwand und die durch ein Sonderdarlehen auf insgesamt 10,9 Millionen Euro gestiegenen Darlehen. Die Pflichtausgaben ohne Einfluss der Gemeinde stiegen um fast 7 %. Das ordentliche Budget sowie der Investitionshaushalt in Höhe von 1,2 Millionen Euro wurden mehrheitlich vom Gemeinderat beschlossen.

Gemäß § 54 Abs. 6 der Oö. GemO ist die Einsichtnahme in die genehmigten und unterfertigten Verhandlungsschriften öffentlicher Gemeinderatssitzungen jedermann erlaubt: Während der Amtsstunden im Rathaus, 2. Stock, Zimmer 25, Amtsleitung, oder im Internet unter www.kremsmuenster.at/politik. Hinweis: Die Genehmigung erfolgt erst mit der nachfolgenden Gemeinderatssitzung.

Pauline Eiler erhielt aus der Hand von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer das Silberne Verdienstzeichen der Republik Österreich



Pauline Eiler: Sil- bernes Verdienstzei- chen der Republik

Frau Pauline Eiler war von 1991 bis 2009 eine äußerst engagierte Gemeinderätin, wurde von allen Fraktionen geschätzt und war stets für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger ihrer Heimatgemeinde Kremsmünster bemüht. Sie versuchte fortwährend ein ausgleichender Pol zwischen jung und alt zu sein und verstand es vorbildlich nie parteipolitische Interessen, sondern die Interessen der Mitmenschen in den Vordergrund zu stellen.

Auch heute ist die Geehrte noch sehr aktiv in der SPÖ-Frauenbewegung und ist darüber hinaus seit 2009 als Funktionärin im ortsansässigen Pensionistenverband tätig.

Aus diesem Grund erhielt Frau Pauline Eiler am 14. März 2011 aus der Hand von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer das Silberne Verdienstzeichen der Republik Österreich. Dazu gratuliere ich herzlich.

Gerhard Obernberger
Bürgermeister

Gemeinde-Image- werbung: Was die Gemeinde leistet ...

Vielen Bürgerinnen und Bürgern ist nicht im Detail bewusst, welche Aufgaben ihre Gemeinde tagtäglich erfüllt und damit zur hohen Lebensqualität in den ländlichen Räumen beiträgt. Die Medienberichterstattung wird vielfach von Themen und Vorhaben dominiert, bei denen vor allem Bundes- und Landespolitiker genannt werden. Den größten Teil aller Projekte und Leistungen erbringt am Ende freilich die Gemeinde, die mit Abstand bürgernächste Verwaltungseinheit.

Kultur und Freizeit

Das gilt beispielsweise für den sehr vielfältigen Kultur- und Freizeitbereich. Ohne die Unterstützung in finanzieller Hinsicht, aber auch ohne die Bereitstellung der notwendigen Infrastruktur gäbe es in der Gemeinde kaum nennenswerte Veranstaltungen. Sportvereine oder Freizeiteinrichtungen sind ohne die Unterstützung durch die Gemeinde völlig undenkbar.

Von der Geburt bis zum Tod

Und nicht zuletzt hat das Sprichwort „Von der Wiege bis zur Bahre“ auch für die Gemeinde Gültigkeit. Einer der ersten Wege nach der Geburt eines Kindes führt aufs Gemeindeamt, um den neuen Erdenbürger anzumelden. Auch bei einem Todesfall führt die Angehörigen der erste Weg meist aufs Gemeindeamt, um die notwendigen Formalitäten zu erledigen.

Sie sehen also: Die Gemeinde leistet vieles, von dem Sie vielleicht gar nichts wissen. Diese Informationskampagne soll Ihnen im Überblick und auch im Detail aufzeigen, welche Leistungen das sind. Damit Sie sich auch weiterhin in einer lebenswerten Umgebung wohlfühlen können.

Lesen Sie auf www.gemeindebund.at/meinegemeinde noch mehr.



E-Tankstelle mit Gratisstrom beim Rathaus



Rathaus: E-Tankstelle

Besitzer von E-Fahrzeugen in Kremsmünster dürfen sich freuen: „Ab Mai 2011 gibt es vor dem Rathaus eine Stromtankstelle für E-Fahrräder und E-Autos auf einem eigenen Parkplatz, und zwar mit Gratisstrom“, freut sich Bürgermeister Gerhard Obernberger. Ausschlaggebend dafür ist eine Vereinbarung mit der Energie AG-Data. Zur Finanzierung des Gratisstroms wird ein Werbebildschirm angebracht.

Technisch werden die Struktur und die Kabelschächte der Energie AG-Glasfaser genützt. Diese Struktur wird in wenigen Monaten auch das Schulzentrum und die Bezirkssporthalle mit schnellem Internet versorgen.

Energiespartipp Nr. 2: Die Stromfresser im Haus entlarven

Bei allen Elektrogeräten, die über eine Steckdose angeschlossen werden kann man die verbrauchte Leistung (Watt bzw. kW) leicht ermitteln: Man besorgt sich bei Gerhard Bruckner im Gemeindeamt Kremsmünster kostenlos den Stromdetektiv ENERGY CHECK 3000. Telefonisch anmelden: (07583) 52 55-21.

Kleine Leistung -

hohe Stromkosten Viel kostet der Strom nicht allein bei Geräten mit großer Watt-Leistung wie Elektroherd, Waschmaschine, Wäschetrockner (diese Großverbraucher sollte man möglichst wenig benutzen! Trocknen auf der Wäscheleine kostet gar nichts.), Bügeleisen usw.

Auch Geräte mit kleiner Leistung, die lange Zeit in Betrieb sind wie Kühlschränke, Tiefkühlgeräte, Fernsehgeräte, Computer etc. können hohe Stromkosten bewirken. Besonders beachten sollte man Dauerverbraucher, die das ganze Jahr (8650 Stunden) in Betrieb sind wie beispielsweise so manches Mobiltelefon. Jedes Watt dieser Dauerstromfresser kostet pro Jahr ca. € 2,-! Ein dauernd eingestecktes Mobiltelefon kann bis zu € 10,- (und mehr) Stromkosten pro Jahr verursachen.

Polizei und Marktgemeinde: Sicherheitsgespräche

Auf Einladung der Gemeinde fand am 12. April 2011 das erste von in Zukunft regelmäßig stattfindenden Sicherheitsgesprächen zwischen der Polizeiinspektion Kremsmünster und der Marktgemeinde Kremsmünster statt. Bürgermeister Gerhard Obernberger, Postenkommandant Gerhard Auinger und die Sachbearbeiter werden sich ab sofort neben den

üblichen Kontakten und Notfällen alle zwei Monate treffen und über aktuelle und künftige Themen reden.

„Der Sinn des Treffens soll das geordnete Zusammenleben der Menschen in Kremsmünster sein“, war der einhellige Tenor dieses positiv verlaufenen ersten Sicherheitsgespräches.



Teilnehmer beim Sicherheitsgespräch: Wolfgang Jankulik, Walter Huber, Postenkommandant Gerhard Auinger, Bürgermeister Gerhard Obernberger und Amtsleiter Reinhard Haider (v.l.n.r.)

Stand by-Verbrauch minimieren

Durchsuchen Sie daher ihre Wohnung, ihr Haus, ihren Betrieb nach diesen kleinen Stromfressern! Kontrollieren Sie, wie viel ihre Elektrogeräte im ausgeschalteten Zustand noch Strom verbrauchen. Dieser „Stand by-Verbrauch“ kann bei älteren Geräten bis 12W betragen! Man glaubt es kaum: die ausgeschalteten (aber nicht ausgesteckten) Elektrogeräte der Österreicher verbrauchen den Strom eines ganzen Donau – Kraftwerkes!

Einfache Abhilfe: alle Geräte mit überflüssigen Stand by-Verbrauch ausstecken oder über eine Schaltleiste ausschalten.

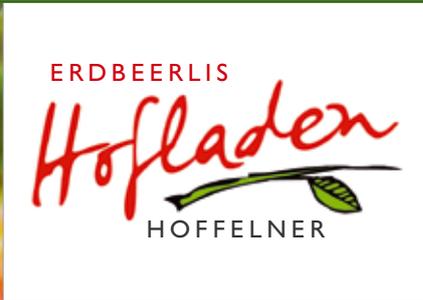
Neues von der Gemeinde-Homepage

Veranstaltungsnewsletter abonnieren

Das ist zwar nicht neu, aber erfreut sich immer größerer Beliebtheit: Jeden Freitag morgens erhalten Sie ein E-Mail mit den aktuellsten Veranstaltungen der kommenden zwei Wochen. Einfach unter <http://www.kremsmuenster.at/termine> anmelden.



Die Genusskaufleute Kremsmünster



GENUSSKAUFLEUTE

Die ersten Erdbeeren

gibt's bereits im Mai!



AKTION!

3+1!

Beim Kauf von 3 kg Erdbeeren gibt's einen Gutschein für 1 kg Erdbeeren zum selber pflücken im Juni GRATIS!

Gültig gegen Vorlage dieses Kupons bis 31. Mai 2011.

Wer Anfang Mai schon Lust auf Erdbeeren hat, den führt der Weg direkt in Erdbeerlis Hofladen. Denn nur dort gibt es regionale Erdbeeren - gewachsen in der Au - bereits um diese Jahreszeit. Das Geheimnis ist der geschützte Anbau, der es ermöglicht, dass ganz ohne Zutun die Erdbeeren gut einen Monat früher reif sind.

Und natürlich gibt es im Juni in der Au noch genug Erdbeeren zum selber pflücken!

In der nächsten Ausgabe präsentieren wir Ihnen Köstliches aus der FLEISCHMANUFAKTUR HÜTHMAYR!





Fernwärme in Kremsmünster – eine Partnerschaft seit 1982

1982 wurde von der Wärmebetriebe GmbH begonnen, in Kremsmünster ein Fernwärmenetz zu errichten, wobei damals die ersten Verträge mit der Gemeinde abgeschlossen wurden. Damit zählt dieses Fernwärmenetz zu den ältesten seiner Art in ganz Österreich. 1999 wurde die Wärmebetriebe GmbH von der KELAG gekauft, welche 2008 - nach dem Erwerb der Österreichischen Fernwärmegesellschaft mbH - alle Wärmeaktivitäten in einem Unternehmen konzentriert hat und seither als KELAG Wärme GmbH auftritt.

Die KELAG Wärme GmbH steht für Zuverlässigkeit und Partnerschaft, für Umweltbewusstsein und Vertrauen, für Sicherheit, Kompetenz und Erfahrung. Das hat die KELAG Wärme GmbH zum größten, österreichweit tätigen Wärmeversorger und größten Anbieter von Wärme auf Basis von Biomasse und Abwärme gemacht.

Standorte in ganz Österreich gewährleisten rasche Reaktionszeiten und Ansprechpersonen vor Ort. In Kremsmünster kümmern wir uns um die Betriebsführung, den Einkauf, die Verteilung von Energie und um

alle Verträge und Abrechnungen - und leisten gleichzeitig einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

Wir beliefern rund 190 Haushalte, Schulen und regionale Betriebe mit Wärme und können so jährlich ca. 4.800 Tonnen CO₂ einsparen. Langjährige Bezugsverträge mit namhaften Gewerbebetrieben garantieren die Fernwärmeversorgung von Kremsmünster: Wir beziehen Abwärme von der Vetropack GmbH, der Rohölaufindungs GmbH (RAG) und seit Dezember 2004 von dem Biomasseheizwerk der Fa. Aigner, das auf dem Grundstück des Stiftes Kremsmünster errichtet wurde, um die Spitzenlast in den Wintermonaten abzudecken.

Ein Schwerpunkt unserer laufenden Aktivitäten ist die Bestandsaufnahme des Fernwärmenetzes, das eine Länge von rund 14.000 m umfasst. Dabei wurde von uns ein Maßnahmenkatalog erstellt, der im Wesentlichen als Schwerpunkt ein Bündel an Sanierungsmaßnahmen für das schon jahrelang betriebene Fernwärmenetz beinhaltet – mit den verantwortlichen Stellen in der Gemeinde wurde diesbezüglich bereits Kontakt aufgenommen und erste konkrete Schritte für heuer abgestimmt.

2011 werden schwerpunktmäßig die Entlüftungsschächte (insgesamt ca. 20 Stück) saniert.

Die Biomasse-Anlage der Fa. Aigner im Stift speist ebenfalls in das Fernwärmenetz Kremsmünster ein



Mit dem Bezug von Fernwärme in Kremsmünster setzen unsere bestehenden Kunden ein starkes Zeichen für Regionalität, Unabhängigkeit von Erdgasimporten und für Nachhaltigkeit.

Bei Fragen rund um das Thema Fernwärme in Kremsmünster können Sie uns unter der Telefonnummer 050280-3810 erreichen.

Neue Linde in Kirchberg

Die Linde vom Kirchberger Kirchenplatz (sogenannte "Dollfußlinde" aus dem Jahr 1934) musste leider entfernt werden. Trotz Bewässerung wurden in den letzten Jahren immer mehr Bereiche des Astwerkes dürr und die Linde stellte somit vermehrt eine Gefahr für Personen und Fahrzeuge dar.

Das Stift, die Pfarre und die Gemeinde haben am 14. April eine neue Linde gepflanzt und werden diese beim Kirchweihfest im Juni als "Bischof-Richard-Linde" segnen.

Bischof Richard - der erste Bischof der Diözese Barreiras - feierte am 25. Juli 2010 seinen letzten Gottesdienst in Kirchberg, wenige Wochen später erlag er seiner schweren Krankheit.

Mitte April wurde die neue Linde am Kirchenplatz Kirchberg eingesetzt





Schüleraktivierung an der Hauptschule

Ein sehr wichtiges Ziel an der Hauptschule Kremsmünster ist es, die Schüler zur Mitarbeit im Schulleben und im Unterricht zu motivieren. Im Schulleben klappt dies durch die stattfindenden Lehrer-Schüler Konferenzen.

In diesen Konferenzen können sowohl Schüler als auch Lehrkräfte ihre Anliegen bezüglich Zusammenleben in der Schule vorbringen. Die Themen werden beraten und gemeinsame Beschlüsse gefasst, die dann auch in Tat umgesetzt werden.

Unterstützer für Schuleinsteiger

Seit einigen Jahren schulen zwei Lehrkräfte die Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen zu Unterstützern, sogenannte "Peers", für die Schuleinsteiger. Damit der Start an der Schule so optimal wie möglich für die Neankömmlinge verläuft, die Orientierung schneller und

leichter gelingt, wurden seit ein paar Jahren die Peers installiert. Die Peers kommen aus den vierten Klassen und begleiten die SchülerInnen an der Schnittstelle Grundschule – Hauptschule. Sie wollen Ansprechpartner sein, stehen ihnen mit Rat und Tat zur Seite und versuchen Konflikte zu lösen. Über die Klassengemeinschaft hinaus werden Kontakte geknüpft, das Zugehörigkeitsgefühl zur großen Schulgemeinschaft wird intensiviert.

Gleich zu Schulbeginn werden die Peers auf ihre Aufgaben vorbereitet. In Gruppen besuchen sie in der zweiten Schulwoche ihre „Schützlinge“ und gestalten mit ihnen ein Gruppensymbol, das für alle ersichtlich am Gang präsentiert wird.

Lernbetreuer

Ab dem Schuljahr 2010/2011 wird das Peer-System durch Tutorentätigkeiten erweitert. Diese Tutoren (Lernbetreuer) begleiten die SchülerInnen der ersten Klassen durch das Schuljahr und gestalten mit ihnen eine Unterrichtsstunde pro Mo-



Unterstützung für Schulanfänger

nat z.B. üben sie das Vokabellernen. Durch diese Art des Kontakts soll das Gruppengefühl intensiviert, die Gemeinschaft gestärkt und gefestigt werden. Das Miteinander wird zum Ausdruck gebracht. "Tutoren lernen durch diese Arbeit die Bedürfnisse und Sorgen der jüngeren Mitschüler zu verstehen. Sie leisten durch ihre freiwillige Arbeit einen wichtigen Beitrag zu einem angenehmen Schulklima", ist Direktorin Monika Oberhuber von dieser Schüleraktivierung überzeugt.

Schöne Schuhe und mehr ...



Tolle Ideen zum Muttertag!

Heute darf ich mir was wünschen!

„Einen Strauß Blumen von den Kindern, einen Kuss vom Ehemann und mit den Ledereuros kann ich mir die Tasche bei Peterseil selber aussuchen ...“

Unsere Top-Marken:

Gerry Weber, Gabor Bags, Betty Barclay, Fiorelli u.v.m.

www.schuhmode-peterseil.at





Schulentwicklung in der Volksschule

Die Volksschule Kremsmünster hat sich im Rahmen der Schulentwicklung den Schwerpunkt „Gesunde Schule“ gesetzt: Dazu gehört neben der schon seit Jahren immer wieder erneuerten Zertifizierung „Gesunde Küche“ die „Bewegte Pause“, die nun auch schon über mehrere Jahre durchgeführt wird. Für das nächste Schuljahr ist eine Verlängerung der Pausenzeiten geplant, sodass die Kinder in Ruhe essen und sich erholen können.

eigenständig werden
Zertifizierte Schule

Im letzten Schuljahr haben sich die Lehrkräfte für das Projekt „Eigenständig werden“ ausbilden lassen. Des Weiteren findet alle 2 Jahre das theaterpädagogische Projekt „Mein

Körper gehört mir“ für die 3. + 4. Klassen statt. Die letzte Fortbildung war erst Anfang April zum Thema „Friedenstiftertraining. Ziel ist, dass die Kinder lernen mit den eigenen Emotionen – Wut und Ärger – umzugehen und Handlungsstrategien im Umgang mit Konflikten erwerben.

Unser Ziel in naher Zukunft ist die Erlangung des Zertifikats „Gesunde Schule“ des Landes Oö.



Landesmusikschule Kremsmünster: Preisträger bei „Prima la musica 2011“

Landesmusikschule: Erfolg bei „Prima la musica 2011“

Tolle Erfolge für die Schülerinnen und Schüler der Landesmusikschule Kremsmünster:

In der Kategorie „Kammermusik Zupfinstrumente“ konnten Verena

Rösner und Sarah Mitterbauer (Altersgruppe B, Klasse Kordula Nußbaumer) einen 1. Preis erzielen, Julia Gegenleitner und Simon Purrer (Altersgruppe 2, Klasse Rosalia Hageneder) erreichten einen 2. Preis.

Die Hornistinnen Diana Drechsler und Christina Huemer (Altersgruppe 1, Klasse Erhard Zehetner) freuten sich über einen 1. Preis.

Philipp Ölsinger, Paul Neuwirth und Lukas Zwicklhuber konnten als Solisten auf der Trompete jeweils einen 3. Preis erspielen (Altersgruppe 1 bzw. 2, Klasse Johannes Schörkhuber).

Ralf Graml erzielte auf dem Fagott einen 1. Preis (Altersgruppe 2, Klasse Nives Romen).

Thomas Mayrhuber erreichte in der Solowertung Klarinette (Altersgruppe B) einen 2. Preis, Stephan Mayrhuber erreichte einen 1. Preis mit ausgezeichnetem Erfolg (Altersgruppe 2, beide aus der Klasse Werner Mayrhuber). Er darf die Landesmusikschule Kremsmünster beim Bundeswettbewerb von „Prima la Musica“ in Salzburg vertreten.

Volksschule Kremsmünster: Das „Gefühlsbarometer“ der 1c-Klasse





Das Euro-Musical: musikalische Begegnung mit Europa

Die Volksschule Kirchberg hat sich in diesem Jahr auf eine Reise quer durch Europa gemacht. Das Euro-Musical von Professor Franz Moser, Texte von Hans Dieter Mairinger, basiert auf einer Idee eines friedlichen und gemeinsamen Europas, in dem Platz für Schwache und Außenseiter ist.

Die Kinder der Volksschule Kirchberg zaubern zusammen mit der Landesmusikschule Kremsmünster ein „friedliches und gemeinsames Europa“ und zeigen den Zuschauern, wie das gelingen könnte.

- Es geht um die Schönheit der Natur und um Menschen, die zwar verschieden sind und doch so viel gemeinsam haben.
- Es geht um Umweltverschmutzung und was jeder dagegen tun kann.

- Es geht um Konflikte und ihre friedliche Lösung.
- Es geht um Kunst, die verbindet und darum, dass Kunst Verständnis weckt.

Musizieren, Singen und Spielen ohne Grenzen fördern das gegenseitige Verstehen. Musik ist als verbindendes Element ein idealer Weg, gleichzeitig auf die kulturellen Gemeinsamkeiten und Unterschiede aufmerksam zu machen.

Die Lieder „Wir bauen Europa“, „Bon Jour“, „Seht, wie schön die Berge“, „Reicht euch froh die Hände“ und viele andere schaffen mit den von Regina Penninger und den Lehrerinnen der Volksschule Kirchberg und der Landesmusikschule Kremsmünster einstudierten Liedern und Tänzen eine schillernde musikalische Begegnung mit einem Europa besonderer Art. Sie vertiefen den Gedanken eines friedlichen und gemeinsamen Europas sowie die Verpflichtung zur Solidarität mit Schwachen und Außenseitern.



Volksschule Kirchberg: für ein „friedliches und gemeinsames Europa“

Aufführungstermine:

Donnerstag, am 9. Juni 2011 um
10:30 Uhr und 19:00 Uhr

Ort:

Kulturzentrum Kino

Eintritt:

frei, freiwillige Spenden erbeten

Siehe auch:

Terminkalender



SeelenStein

(Inh. Gabriele Dutzler)

besondere Geschenke für jeden Anlaß
außergewöhnlicher Steinschmuck, auch persönliche Anfertigung
prächtige Mineralien, Steinkugeln und Amethystdrusen
natürliche Kerzen und Räucherwerk
wohltuendes für Geist und Seele

4550 Kremsmünster, Franz Höhnig Straße 1

Tel. +43 (0)660/2577399

Email: spirit@wartbergnet.at

Öffnungszeiten:

Di - Sa von 9⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr; Di, Do, Fr von 14³⁰ - 18⁰⁰ Uhr
Mo geschlossen, Mi Nachmittag geschlossen



Coupon
1 Edelsteinarmband
statt 15,- um nur 8,-



Schloss Kremsegg – 15 Jahre Musik- sammlungen

1996 – vor 15 Jahren - gab es noch Oldtimer im Museumstrakt. Diese Sammlung war aber in einer gewissen Weise schon auf dem Weg zu einem neuen Bestimmungsort. Dafür war eine andere außergewöhnliche Sammlung über den Atlantik nach Kremsmünster gekommen: Mehr als tausend Blechblasinstrumente, ein leidenschaftliches Sammlerleben lang zusammengetragen vom Trompeter Franz Xaver Streitwieser.

Schloss Kremsegg hatte sich verändert. Eine Gruppe Honoratioren übernahm die Verantwortung für das Objekt und seine Nutzung. Der Verein Musica Kremsmünster wagte die Herausforderung, gemeinsam mit dem Geschäftsführer Heinz Preiss, damals noch in seiner Funktion als Direktor der Oö. Landesmusikdirektion, außerhalb eines städtischen Zentrums so ein spezielles Museum einzurichten.

Auf Schloss Kremsegg herrscht eine Atmosphäre, die sich als Motto, geschrieben über dem Eingangsportaal, ausdrückt: Sibi et amicis. Für sich und für FreundInnen. Diese Gastfreundschaft haben die BesitzerInnen durch die Jahrhunderte gepflegt, egal ob sie Grünthaler, Kinsky oder Lutzky geheißen haben. Die breite Bevölkerung konnte diese einladende Geste in den letzten Jahren vor allem auf den jährlichen Adventmärkten genießen.

Selbstverständlich liegt in Kremsegg auch Musik in der Luft: Im Museum befinden sich vier Ausstellungen in drei Stockwerken. In den Konzertsälen wird musiziert, und seit neuestem gibt es eigene Unterrichtsräume für StudentInnen der Anton Bruckner Privatuniversität Linz. In einer engen Kooperation entwickelt sich ein Schwerpunkt für historische Klaviermusik, der international einzigartig ist. Eine Sonderzahl an Originalinstrumenten einerseits und hoch qualifizierte LehrerInnen andererseits



Prof. Wolfgang Brunner, von der Anton Bruckner Privatuniversität Linz, mit Prof. Heinz Preiss in den neuen Übungsräumen

ermöglichen diese kluge Nischenpolitik in der musikalischen Ausbildungslandschaft. Ein Teil dieses Konzeptes ist auch die geplante Studentenherberge am Fuße des Schlosses.

Schloss Kremsegg und sein Museum bildeten von Anfang an die Schnittstelle zwischen dem ‚Museumsland OÖ‘ und dem ‚Musikland OÖ‘. Mittlerweile ist es zu einer Plattform geworden, die von vielen Seiten mit verschiedenen Interessen betretbar ist: touristisch und wirtschaftlich, pädagogisch und musikalisch. Es ist ein Haus der Kultur, das nicht aufhört deren Bestimmung zu folgen: Altes zu bewahren und Neues zu suchen.

Frauenbewegung

Am So, 19. Juni, 19 Uhr, findet im Pfarrsaal die Jahreshauptversammlung der Kath. Frauenbewegung statt.

Jungscharlager

Von 7. bis 13. August findet in St. Peter in der Au (NÖ) das jährliche Jungscharlager statt. Kosten: EUR 90,- (EUR 80,- für JS-Kinder), Geschwister: EUR 55,-. Anmeldung mit dem Ferienpass oder im Pfarramt; Kontakt unter Tel. (0664) 216 49 70 Müllner G. Das Jungscharteam freut sich auf eine abenteuerreiche Woche.

Naturfreunde - Veranstaltungen

- 01.5. 9 Uhr Maibaumaufstellen am Rathausplatz, anschließend ab 13 Uhr 1. Maiwanderung
- 15.5. Radtour
- 21.5. Kindersportfest, veranstaltet OG Kirchdorf – Micheldorf
- 22.5. Kirschblütenwanderung
- 29.5. Bergtour
- 19.6. Radsternfahrt nach Pettenbach
- 26.6. Bergtour

Alpenvereinstouren

- 01.05. Radtour
- 15.05. Erlebniswanderung im „Wald der Kinder“
- 22.05. Almkogel 1.513 m
- 29.05. Hintereggeralm 1.214 m
- 02.06. Ciconia Weg an der Donau
- 12./13.06. Tassilo Klettersteig
- 19.06. Mannsberg 1.603 m
- 26.06. Erlakogel 1.575 m (Schlafende Griechin)
- 03.07. Durch die Höll auf die Wurzeralm

Anmeldung bei
Gerhard Binder, Tel. (07583) 206 59, oder Hans Soringauer, Tel. (07583) 84 68, oder Raimund Schützenhofer, Tel. (07228) 200 83 bzw. (0664) 342 73 79, oder Roman Rodler, Tel. (0664) 434 33 83, oder Willi Mitterbauer, Tel. (07228) 74 28.



TuS Kremsmünster

Kremstal-Volley's: Oö. Landesmeister

Zu Hause konnten die Volleyballer des TuS Kremsmünster das erste Finalspiel mit 3:0 gewinnen, dann mussten die "Kremstal-Volley's" zum Final-Rückspiel nach Esternberg und krönten sich im 4. Satz zum Oö. Landesmeister im Volleyball.

Wie befürchtet, wurde es nicht so leicht wie zu Hause, wo man den Gegner klar beherrschen konnte. Die beiden Mannschaften lieferten sich ein tolles Volleyballspiel auf hohem Niveau. Keine der beiden Mannschaften konnte sich entscheidend absetzen und so wechselte die Führung ständig. Am Satzende waren das Glück und die besseren Nerven auf der Seite der Kremsmün-

sterer und so konnten sie den Satz mit 27:25 für sich entscheiden. Im zweiten Satz ein ähnliches Bild, Volleyball auf hohem Niveau, tolle Ballwechsel, Verteidigung und Angriff eines Finales würdig. Wieder hatten die Kremstalvolleys das bessere Ende für sich gebucht und gewannen auch den 2. Durchgang mit 25:23. Dann schlichen sich einfache Fehler ein und man konnte den toll aufspielenden Gastgebern nicht Parole bieten: 3. Satz 17:25.

Der 4. Satz startete gleich mit einer 5:1 Führung und so gewannen die Kremstal-Volley's den entscheidenden Satz mit 25:18 und somit auch das Landesliga-Finale.

„Ein Landesmeistertitel ist immer etwas besonderes, aber dieser auf alle Fälle, weil es ja auch mein erster ist“, sagte Spieler Christian Hackl, der von den Spielerkollegen zum „ROOKIE of the Year“ gewählt wurde. Sektionsleiter Jakob Friedrich nach dem Sieg: „Gratulation an alle Beteiligten, ein weiterer Höhenpunkt



KremstalVolley Landesmeister OÖ 2010/11

in der schon so erfolgreichen Volleyball Geschichte in Kremsmünster“.

Ortsschitag 2011 abgesagt

Wegen zu geringer Anmeldezahl musste der für 5. März 2011 geplante Ortsschitag leider abgesagt werden. Sämtliche Ehrenpreise werden laut Organisator Karl Tönig für den Schitag am 26. Februar 2012 verwendet.

Thermische Sanierung

**Holen Sie sich jetzt
Ihre Förderzusage!**

Die Bundesregierung hat für die Jahre 2011 bis 2014 insgesamt 70 Mio. Euro für die thermische Sanierung von privaten Wohngebäuden bereit gestellt.

Die Zuteilung der Gelder erfolgt nach Einlangen der Anträge. Wer also schnell ist, hat eine höhere Chance auf eine Förderzusage. Daher ist ein schnelles und vollständiges Einreichen der Unterlagen besonders wichtig.

**€ 6.500,--
Förderung sichern!**

In Summe sind bis zu € 6.500,-- Barzuschuss möglich!
Wir in der VOLKSBANK Kremsmünster unterstützen Sie bei der Antragstellung!
Terminvereinbarung unter Telefon 07583/7421-10;
bzw. e-Mail: manuel_guetlbauer@bad-hall.volksbank.at.

Weitere Infos unter
www.bad-hall.volksbank.at

VOLKSBANK
KREMSMÜNSTER



Geschäftsstellenleiter
Manuel Gütlbauer



Christian Pflügl siegte beim 18. Marktlauf

Ein schöneres Frühlingswetter hätten sich Gerhard Gegenleitner und der TuS Kremsmünster als Veranstalter des 18. Marktlafes am Sonntag, 3. April 2011 nicht wünschen können.

Bei 500 Besuchern war der schnellste auf der 10 km-Strecke EM-Marathon-Teilnehmer Christian Pflügl in 31:51 min. Schnellste Dame war Viktoria Mühlbacher vom ATV Irndning in 41:17 min. Ortsmeister wurden Klaus Pfeiffer und Helga Baierl. Erste Plätze in ihren Klassen erreichten Elisa Kornfeld (U6), Kilian Astner (U6) und Anna Stadlmayr (U10) aus Kremsmünster.

Die Überraschung lieferte die Staffel „777“ der Stiftspatres, die unter der Führung von Frater Franz gleich beim ersten Antreten den 5. Rang in der Ortsmeisterschaft belegten. Nicht umsonst hatten sie einheitliche Dresen mit der Aufschrift „Seit 1234 Jahren laufend im Dienste der Menschen“. Die schnellsten in der Staffel-Ortswertung waren die Irndorfer Roadrunners.

Die Sieger werden beim Kremsmünsterer Marktlauf mit Stiftswein aufgewogen: hier v.l.n.r. Frater Franz vom Stift, Christian Pflügl mit Sohn, Marktlaufrisorganisator Gerhard Gegenleitner und Viktoria Mühlbacher



Auch Gemeinde-Sportreferent Gerhard Söllradl und Vizebürgermeister Michael Fellingner waren in einer Staffel vertreten. Bei den Damen siegte die Feuerwehr Kremsmünster 2. Besondere Preise gab es bei den Staffeln: Nicht die üblichen Pokale sondern Gutscheine der Kremsmünsterer Gastronomie, um das Gemeinsame zu fördern.

Die größte Gruppe der mehr als 400 Sportler kam übrigens vom Hauptsponsor Eurofoam mit 23 Läuferinnen und Läufern. Am Ende gab es unter der Moderation von Franz Sperrer wie immer das traditionelle Aufwiegen der Sieger mit Stiftswein. Diesmal packte Frater Franz vom Benediktinerstift Kremsmünster fleißig mit an, war aber bei dem 60 kg „leichten“ Christian Pflügl schnell mit der Arbeit fertig.

Sommerbiathlon mit Staffel- und Einzel- wertung

Bereits zum fünften Mal wird heuer der Kremsmünsterer Sommerbiathlon stattfinden. Der Wettbewerb, bestehend aus Laufen und Schießen,

wird in Form von Dreierstaffeln mit Männer-, Frauen- und Mixed-Wertung durchgeführt. Start und Ziel ist vor der Bezirkssporthalle. Die Schießeinlagen mit dem Luftgewehr und das Schießtraining werden im Schützenheim stattfinden.

Bei der Siegerehrung werden die schnellsten Staffeln, Einzelläufer und die Ortsmeister prämiert. Folgende Termine stehen zur Wahl: 23., 24. und 25. Mai. Anmeldungen per Anmeldeformular bis spätestens 19. Mai bei Mag. Karlheinz Meidinger, E-Mail: k.meidinger@eduhi.at. Alle Informationen und das Anmeldeformular finden Sie auf der Internetseite www.tus.kremsmuenster.at/LA

Anita Baierl: 3. Staatsmeistertitel

Anita Baierl landete bei der Crosslaufstaatsmeisterschaft in St. Pölten über 5,8 Kilometer einen überlegenen Erfolg. Die 22-jährige Läuferin des TuS Kremsmünster siegte nach einer Solovorstellung in 22:32 Minuten vor Elisabeth Pöltner (LCC Wien | 23:08) und Sara Vilic (VST Laas Völkermarkt | 23:13). „Das war genau meine Strecke, ich freue mich sehr über meinen dritten Staatsmeistertitel“, jubelte Baierl, nachdem sie im Vorjahr bereits über 3.000m in der Halle und bei den 10 km-Straßenlaufmeisterschaften gewonnen hat. „Im Frühjahr will ich meine Zeiten auf der Bahn verbessern, von 1.500 bis 10.000 Meter“, so Baierl, die mit einer 10km-Zeit von 34:48,52 Minuten im letzten Jahr Nummer acht in Europas U23-Bestenliste war.

Hauptschule: sportliche Erfolge

Zwei Mal Vizelandesmeister der Tischtennis-Schülerliga
Das Mädchenteam erreichte im Wettbewerb „ohne Vereinsspielerinnen“ den 2. Platz und wurde somit Vizelandesmeister (Steinmair Anna,



Schlattl Carolin, Bichler Ines). Die Knabenmannschaft (Trifkovic Uros, Stegmüller Tobias, Brandstätter David) musste sich nur im Finale im Bewerb „mit Vereinsspieler“ geschlagen geben und wurde ebenfalls Vizelandesmeister. Im Bewerb „ohne Vereinsspieler“ belegte die Knabenmannschaft der HS Kremsmünster den hervorragenden den 3. Platz (Aichenauer Daniel, Moshammer Daniel, Geljic Niko).



Die Schüler-Tischtennis-Vizelandesmeisterinnen: Anna Steinmair, Carolin Schlattl und Ines Bichler

Bezirksmeister im Faustball

Am 17. Februar 2011 fand in Kremsmünster die Faustball-Hallen-Bezirksmeisterschaft der Schulen des Bezirkes Kirchdorf statt: 21 Mannschaften aus 7 Schulen haben teilgenommen, was einen neuen Teilnehmerrekord bedeutet. Im Bewerb Ministufe wurden sowohl die Mädchen als auch die Knaben der HS Kremsmünster Bezirksmeister.

In der Unterstufe siegte im Finale das Stiftsgymnasium Kremsmünster gegen das Team der Hauptschule Kremsmünster.

Die Schüler-Faustball-Bezirksmeister Ministufe Knaben: hinten v.l.n.r.: Despotovic Stefan, Buchmaier Julian, Dujlo Thomas, Morina Artan, Dopona Christoph, vorne: Grgic Dario



Ministufe Mädchen, Bezirksmeister HS Kremsmünster 1: Öllinger Sarah, Ölsinger Nina, Breitenbaumer Jasmin, Meissinger Barbara, Loizenbauer Jessica

Ministufe Knaben, Bezirksmeister HS Kremsmünster 1: Despotovic Stefan, Buchmaier Julian, Dujlo Thomas, Morina Artan, Dopona Christoph, Grgic Dario

Tischtennis

Mannschaftsmeisterschaft des TuS Kremsmünster, Frühjahr 2011

TuS "A" - 8. Rang, TuS "B" - 4. Rang, TuS "C" - 8. Rang, TuS "D" - 6. Rang, TuS "E" - 2. Rang, TuS "F" - 2. Rang, TuS "G" - 10. Rang, TuS "H" - 11. Rang

Die TuS-Damen wurden auch 2011 wieder Vize-Landesmeister.

Nachwuchs

TuS Raika Kremsmünster ist die zweitbeste U-13 Mannschaft Oberösterreichs: Waibel Valentin und Bruder Felix hatten gegen die hinter ihnen platzierten Teams keinerlei Probleme. Gegen die späteren Sieger Vöest Linz gab es sehr knappe Spiele, wobei bei diesem Wettkampf vor allem der jüngere der beiden Brüder, Valentin (11 Jahre) sich sehr stark verbessert zeigte.

Die Damenmannschaft des TuS Kremsmünster wurde auch 2011 wieder Vize-Landesmeister im Tischtennis



U-18 Nachwuchs-Mannschaftsmeisterschaft weiblich in Ried/Trkr. am 20.03.2011

TuS Raika Kremsmünster ist die drittbeste U-18 Mannschaft in Oö. Julia Oberndorfer und Nikolina Trifkovic reihten sich hinter Ried/Trkr. und Vöcklamarkt am 3. Rang ein. Diese Platzierung spiegelt das wahre Leistungsvermögen wieder.

ASVÖ-Landesmeisterschaft am 5./6. März 2011 in Kremsmünster

TuS Raika Kremsmünster erreicht 11 Medaillen, davon 4 goldene.

Medaillenspiegel der TUS-Spieler:

Allgemeine Klasse: 2. Dominik Kefer

U-13 Einzel: 1. Waibel Felix, 2. Waibel Valentin, 3. Binder Michael (Biesenfeld)

U-13 Doppel: 1. Waibel Valentin/Brunmayr Thomas, 3. Spreitzer Alexander/Buchner Andreas (Biesenfeld Linz)

U-15 Einzel: 1. Uros Trifkovic, 2. Waibel Felix

U-18 Einzel: 3. Uros Trifkovic

U-18 Doppel: 2. Uros Trifkovic/Waibel Felix, 3. Reuter Robert/Davidovic Toni



Auf zur Wahl: Kremsmünsters freundlichste/r VerkäuferIn/BeraterIn

Bei der Wahl zu Kremsmünsters freundlichsten Verkäuferin/ freundlichsten Berater am 8. und 9. April wurde eifrig gewählt und abgestimmt – über 950 ausgefüllte Wahlkarten deuten darauf hin, dass der ein oder andere Kugelschreiber ganz bestimmt zu Rauchen begonnen hat. Der Arbeitskreis Wirtschaft freut sich über so viel Beteiligung und dessen Mitglieder waren mit Spaß bei der Sache. So wurde auch der ein oder andere Wahlkampf-Trick eingesetzt. Gab es doch beispielsweise in der Bäckerei Eglseer für eine abgegebene Wahlkarte ein Topfenbällchen geschenkt. Daraufhin Nicole Lamprecht (Parfümerie I Drogerie Brandstätter) lachend: „Na wenn das so ist, dann werden wir uns jetzt auch richtig ins Zeug legen. So einfach geben wir uns auch nicht geschlagen!“

Plätze 1 bis 3

Platz 1 – als freundlichste Verkäuferin/Beraterin – belegt Alexandra Wiesmair (Kreative Handarbeit), ge-

folgt auf Platz 2 von Ingrid Hauser (Erdbeerli's Hofladen) und der drittplatzierten Dagmar Köck (Schuhmode Peterseil).

Natürlich muss so ein Wahlerfolg auch belohnt werden und so kann sich Alexandra Wiesmair auf ein Wochenende mit einem entzückenden Fiat 500 Cabrio, zur Verfügung gestellt von Fiat Resl, freuen.

Aber auch unsere fleißigen WählerInnen kamen nicht zu kurz – so freuten sich Gabriele Angerbauer (Kremsmünster), Irmtraud Schuster (Kremsmünster) und Jürgen Aigner (Ried/Traunkreis) über Markteuros im Gesamtwert von EUR 150. Der Arbeitskreis Wirtschaft wünscht den GewinnerInnen viel Vergnügen beim Einkaufen.

Kostenlose Parkuhren

Auf große Begeisterung stieß auch die Verteilung der kostenlosen Parkuhren durch die Mitgliedsbetriebe des AK Wirtschaft.

1.600 Stück wurden insgesamt verteilt – viel zu wenig, wie sich herausgestellt hat. Ortsmarketing-Beauftragte Raffaella Zieger: „Bei mir ist das Telefon bereits ein paar Tage nach Beginn der Aktion heiß gelaufen. Viele unserer Mitglieder haben sich erkundigt, ob nicht noch Parkuhren übrig sind – die Kunden fragen laufend nach, ob noch welche erhältlich sind. Wir denken schon über eine zweite Produktionsserie nach.“



Zur freundlichsten Verkäuferin gewählt: Alexandra Wiesmair

www.comentischmiede.at

Umsteigen ins
schnellere Netz -
jetzt mit GRATIS
Installation!*

RED ZAC ZETTL.

* Für alle, die von ihrem derzeitigen Internet-Anbieter weg wollen, ist jetzt die beste Gelegenheit dazu! Red Zac Zettl bietet Ihnen All-Inclusive-Pakete zum Top-Preis, ab 19,90 Euro mit GRATIS-Installation (im Wert von 70,-)! Einfach anrufen und sich unverbindlich informieren.

RED ZAC ZETTL. Bahnhofstraße 1
4550 Kremsmünster

Info- und Bestellhotline:
0676 1 84 21 21 100



Sonntag, 01.05.2011

8 – 12 Uhr, Pfarrheim
**Pfarrkaffee der Kath.
Frauenbewegung**

Erlös für die Aktion "Mütter in Not"

Sonntag, 01.05.2011

9 Uhr, Stiftskirche Kremsmünster
Gedenkgottesdienst

Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Sängerninnen und Sängern des Frauen- und Männergesangsvereines. Chöre von W.Gneist, W.A. Mozart, F. Silcher u. a. Orgel: Ewald Gargitter, Leitung: Kons. Josef Baurhuber

Sonntag, 01.05.2011

9 Uhr, Rathausplatz

Maifeier

... der SPÖ und der Naturfreunde Kremsmünster am Rathausplatz mit Maibaumaufstellen und gemütlichen Ausklang, anschließend 1. Maiwanderung ab 13 Uhr

Samstag, 07.05.2011

8 – 18 Uhr, Marktrichterhaus, Herrengasse 9

Kunst- u. Krempel-Flohmarkt im Marktrichterhaus

Veranstalter: Galerie am Tötenhengst, Franz de Paul Armbruster

Samstag, 07.05.2011

19:30 Uhr, Kaisersaal des Stiftes
**Konzert zum Muttertag:
Joseph Haydn "Die Schöpfung"**

Ausführende: Orchester der Landesmusikschule Kremsmünster und des Kulturvereins "AUSSERDEM" gemeinsam mit einem Auswahlchor aus dem Gadertal, Südtirol. Auch heuer veranstalten die Landesmusikschule Kremsmünster und der Kulturverein „AUSSERDEM“ wieder gemeinsam mit einem Auswahlchor aus dem Gadertal (Südtirol) das beliebte Konzert zum Muttertag. Auf dem Programm steht „Die Schöpfung“ von Joseph Haydn. Dieses Oratorium für Solostimmen, Chor und Orchester gehört ohne Zweifel zu den beliebtesten Werken seiner Gattung, ja der klassischen Musik überhaupt. Seit mehr als 200 Jahren lassen sich Freunde der Tonkunst von Haydns Musik verzaubern – besonders von seinen Schilderungen der belebten und unbelebten Natur, die von einer wahrhaft blendenden Darstellung des Lichts bis zum furchterregenden Löwengebrüll reichen. Vorverkauf und Veranstalter: Landesmusikschule Kremsmünster, Tel. (07583) 84 24

Montag, 09.05.2011

19:30 Uhr, Wintersaal des Stiftes
"40 Jahr Barreiras - Mission erfüllt?"

Prior P. Daniel Sihorsch und Pfarrer P. Arno Jungreithmair berichten über die Region Barreiras (Brasilien), die seit 1970 von den Klöstern Kremsmünster und Steinerkirchen seelsorglich betreut wird, sowie über die Amtseinführung des Nachfolgers von Bischof Richard, Dom Josafá Menezes am 26.2.2011. Eintritt: Freiwillige Spenden für Barreiras Veranstalter: Kath. Bildungswerk

Mittwoch, 11.05.2011

20 Uhr, Kino Kremsmünster
Kino: "Another Year"

Tom und Gerri sind ein über die Jahre harmonisch und liebevoll zusammengewachsenes Paar. Sie arbeitet als Therapeutin im Gesundheitsamt, er untersucht als Geologe die Bodenbedingungen für zukünftige Bauprojekte. Ihr Leben verläuft im Rhythmus der Natur, die ihnen die Aufgaben auf ihrem Schrebergartengrundstück vorgibt. "Großes, lebenssattes Menschlichkeitskino" (STERN) Veranstalter: Kulturverein AUSSERDEM

persönlich - sicher - schnell

4550 Kremsmünster
Hauptstraße 15

4540 Bad Hall
Hehenberg Nr. 176

**HEIDIS REISEN
TAXI**
0676/845 645 602

07583/5462

Taxi & Krankentransport • Shuttle- & Abholdienst • Business-Transfer



Samstag, 14.05.2011

14 Uhr, Fam. Ölsinger, vlg. Prinz, Guntendorf 10

2. Knittelwerfen - Meisterschaft-

18 Uhr Siegerehrung mit anschließendem "Knitteltanz" in der Halle. Musik von "Fischerman's Band" und "Devils unplugged". Startgeld pro Mannschaft (4 Personen, auch gemischt): 20 Euro. Wertvolle Sachpreise. Knittel sind vorhanden. Anmeldung bis 13. Mai bei Roland Hiebl (0664) 194 02 85, Ölsinger Günther (0664) 505 86 31 oder per E-Mail: fischkoepfe@gmx.at. Maximal 60 Mannschaften.

Veranstalter: Fischer / Jungmusiker

Dienstag, 17.05.2011

19 Uhr, Kultur am Marktplatz 3

Veröffentlichung der Ergebnisse aus Sucht & Prävention

Information über eine Studie legaler und illegaler Substanzen in Kremsmünster und Umgebung. Eingeladen sind alle Interviewpartner und alle interessierten Eltern und Gemeindeglieder.

Veranstalter: Gesunde Gemeinde, Projektgruppe Sucht & Prävention

Do, 19.05.2011 und Fr, 20.05.2011

18 Uhr, Kulturzentrum Kino

Gesang und Tanz: "Leben im All"

Ein Musical mit Schülern der Klassen Tanz und Bewegung und dem Schulchor der Landesmusikschule.

Veranstalter: Landesmusikschule

Freitag, 20.05.2011

20:30 Uhr - 22:30 Uhr, Sternwarte

Nächtliches Leuchten

Im Rahmen des großen Schulprojektes „Anselms Universum“ ist diese Veranstaltung auch offen für Erwachsene bzw. Familien.

Der Schmetterlingsexperte Franz Lichtenberger wird mit einer speziellen Lichtfalle die verschiedensten Nachtfalter anlocken, die wir beobachten, fotografieren und mit seiner Hilfe auch bestimmen können. Treffpunkt ist bei der Sternwarte. Eintritt für AUSSERDEM-Mitglieder frei!

Veranstalter: Kulturverein 



Freitag, 20.05.2011

20 Uhr, Theatersaal des Stiftes Kremsmünster

Die Beichte - ein Stück von Felix Mitterer

Der Anlass: Vor gut einem Jahr wurden Vorfälle des sexuellen Missbrauchs im Stift Kremsmünster publik. Seither geschieht die Bewältigung der Vergangenheit auf verschiedenen Ebenen. „Die Beichte“ betrifft uns und macht betroffen. So ist diese Theateraufführung ein Beitrag zur Aufarbeitung des Geschehenen. Der Reinerlös kommt einer Opferschutzorganisation zugute!

Das Stück: „Die Beichte“ behandelt in einer Reihe von Rückblicken die Geschichte des verwaisten Chorknaben Martin, der von einem Priester missbraucht wird und als Erwachsener dasselbe mit seinem Sohn tut. Geplagt von der eigenen Schuld und Vergangenheit begibt er sich in die Kirche, in der sein ehemaliger Beschützer und Peiniger die Beichte abnimmt ...

Die Schauspieler: Leo Burghuber, Thomas Hochrathner
Technik: Adolf Hackl
Musik: Werner F. Schörkl

Die Karten: Vorverkauf € 7,- / Abendkasse € 9,-; Kartenverkauf und Reservierung: Pforte des Stiftes Kremsmünster, 07583/5275, pforte@stift-kremsmuenster.at

Der Veranstalter: Benediktinerstift Kremsmünster

Sonntag, 22.05.2011

9 Uhr, Stiftskirche

60 Jahre Kath. Frauenbewegung

Festgottesdienst mit Margit Hautt, Vorsitzende der Kath. Frauenbewegung Österreich

Di bis Sa, 24.05.2011-28.05.2011

Kultur am Marktplatz 3

Ausstellung "60 Jahre KFB Kremsmünster"

Dienstag, 24.05., 19 Uhr: Ausstellungseröffnung. Anschließend Vortrag von Frau Dr. Christine Haiden: "Hildegard von Bingen - Eine machtvolle Frau des Mittelalters"

Öffnungszeiten der Ausstellung und EZA Markt: Mittwoch, 25.05. - Freitag, 27.05. tägl. von 9 - 17 Uhr und Samstag, 28.05. von 9 - 13 Uhr

Mittwoch, 25.05.2011, ab 18 Uhr

"Genussabend der Kulturen"; Verkosten fremdländischer Köstlichkeiten mit Erika Abel und Team

Donnerstag, 26.05.2011, 19:30 Uhr; Modeschau "Mode mit mehr Wert" fairer Handel mit Textil, Sektempfang

Freitag, 27.05.2011, 14 Uhr; "coffee to help" Kaffee trinken und helfen. Die Einladung ergeht an Frauen und Männer

Veranstalter: Kath. Frauenbewegung

Mittwoch, 25.05.2011

20 Uhr, Kulturzentrum Kino

Kino: "The King's Speech"

Als Sohn des britischen Königs George V. gehört es zu Berties (Colin Firth) Pflichten, öffentlich zu sprechen. Für den zurückhaltend-besonnenen Mann eine Qual, denn seit seiner Jugend leidet er an einem schweren Stottern. Kein Arzt und kein Psychologe kann ihm helfen, weshalb sich Berties liebevoll sorgende Ehefrau Elizabeth (Helena Bonham Carter) an den exzentrischen Sprachtherapeuten Lionel Logue (Geoffrey Rush) wendet. Mit seinem forschenden Auftreten und den unkonventionellen Behandlungsmethoden stößt er seinen adeligen Patienten zunächst vor den Kopf. Bald aber zeigen sich erste Erfolge. ACHTUNG: Wir zeigen diesen Oscar-gekrönten Film in Originalsprache mit deutschen Untertiteln! Veranstalter: Kulturverein AUSSERDEM

Oscar-Preisträger „The King's Speech“





Wettermacher-Ortsführungen Kremsmünster

Frisch und munter möchte Sie der Wettermacher von Kremsmünster zur neuen Saison begrüßen und freut sich Sie recht herzlich zur Spezial-Wettermacher-Ortsführung einladen zu dürfen!

Freitag, 27. Mai 2011

Uhrzeit: 18 Uhr

Treffpunkt: vor dem Klosterladen

Dauer: ca. 1,5 Std.

Preis pro Person: € 4,50

Um Voranmeldung wird gebeten. Die Wettermacher-Ortsführung findet nur bei Schönwetter statt.

Kontakt: Raffaella Ziegler, Ortsmarketing-Beauftragte/Tourismus, tourismus@kremsmuenster.at, (07583) 72 12 bzw. (07583) 52 55-15

Freitag, 27.05.2011

Lange Nacht der Kirchen

Das Stift sowie die Kirchen und Kapellen in Kremsmünster sind vielen bekannt. Fast alle sind kunsthistorisch interessant, noch interessanter ist aber das Leben, das sich hinter den Türen abspielt. In der "Langen Nacht der Kirchen" zeigen wir, was die Kirchen zu bieten haben: entdecken Sie kunsthistorisch interessante Details, lassen Sie sich von Musik und Texten ansprechen, erkennen Sie welche Botschaften in Filmen stecken, kommen Sie mit Mönchen ins Gespräch, verweilen Sie einfach vor Gott und genießen Sie kulinarische Köstlichkeiten.

19 Uhr: Ökumenische Vesper in der Stiftskirche / 20 - 24 Uhr: Angebote an den einzelnen Orten / 24 Uhr: Nachtgebet in der Stiftskirche

Und das erwartet Sie:

Stiftskirche: "Neues entdecken in bekannten Gemäuern" - den Blick schärfen, um in scheinbar bekannter Umgebung Neues zu entdecken.

Michaelskapelle: "Bleibet hier und wachet mit mir" gestaltete Anbetung
Jugendzentrum j@m: "Kirche interaktiv" Zeugnisse von Jugendlichen, Reality-Check Jugend, Glaube und Kirche?!

St. Johann: "Das Leben in der Nusschale" die evangelische Gemeinde lädt zu Kurzfilmmeditationen, Gespräch, gemeinsamen Essen

Kirchberg: "Klangwelt" Musik von klassisch bis modern mit Meditationstexten

Kalvarienberg: "Durch Bilder Gott entdecken" - gestaltet v. Kath. Bildungswerk

Veranstalter: Pfarre Kremsmünster

Samstag, 28.05.2011 u. Sonntag, 29.05.2011

Siedlerheim Gablonzer Straße 85

Flohmarkt des Siedlervereines

Am Samstag, 28.05.2011 von 8-17 Uhr und am Sonntag, 29.05.2011 von 9-13 Uhr halten wir den schon zur Tradition gewordenen Flohmarkt ab. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Veranstalter: Siedlerverein Kremsmünster

Samstag, 28.05.2011

21 Uhr, Lichtenhof

Move on

Veranstalter: Landjugend

Donnerstag, 02.06.2011

9 Uhr, Stiftskirche

Tag der Begegnung zwischen Alt und Jung

9 Uhr Gottesdienst in der Stiftskirche mit anschließendem Frühstück im Kaisersaal

Veranstalter: Kath. Frauenbewegung

Donnerstag, 02.06.2011

13 Uhr, Lichtenhof

Mostkost

Wie jedes Jahr veranstaltet die Landjugend Kremsmünster auch heuer wieder die Mostkost im Lichtenhof Kremsmünster. Da unsere diesjährigen Feierlichkeiten ganz unter dem Zeichen „60 Jahre Landjugend Kremsmünster“ stehen, würden wir uns besonders freuen, viele bekannte Gesichter zu sehen.

Den Auftakt für die Mostkost macht die Jungmusikkapelle Kremsmünster unter der Leitung von Daniel Zehetner. Ein vielversprechendes Programm ist uns garantiert. Anschließend sorgt die „Kloane Partie“ aus Schleißheim für Stimmung. Zwischendurch werden die Mostprämierung und die Auflösung des Schätzspiels stattfinden. Außerdem werden uns die „Pichler Voigasplattler“ mit ihren Schuhplattlereinlagen unterhalten und begeistern.

Damit Sie nicht verhungern müssen, gibt es auch heuer wieder verschiedene Brote, Bratwürstel, Spirallo, Torten, Kuchen und Bauernkräpfen. Für die jüngere Generation öffnet um ca. 18 Uhr die Partyzone um den Abend ausklingen zu lassen. Wer außerdem vor 15 Uhr mit der größten Gruppe kommt bekommt 2 Doppler Most.

Veranstalter: Landjugend Kremsmünster





Pfingstsonntag, 12.06.2011
08:30 Uhr, Kaplaneikirche Kirchberg
Pfingsthochamt
Kirchberger Singmesse von Lorenz Maierhofer und Pfingstmotetten Orgel und Leitung: Kons. Josef Baurnhuber

Pfingstmontag, 13.06.2011
9 Uhr, Stiftskirche Kremsmünster
Firmung für auswärtige Gäste
Orgel: Ewald Gargitter, Leitung: Kons. Josef Baurnhuber

Pfingstmontag, 13.06.2011
Kirchweihfest in Kirchberg
9 Uhr Hl. Messe anschließend gemütliches Beisammensein am Kirchenplatz Kirchberg
Veranstalter: Gemeinschaft Kirchberg

Mittwoch, 15.06.2011
19:30 Uhr, Stiftsgymnasium
E-Gem Planungstreffen
Möchten Sie die Energiewende Kremsmünsters mitgestalten? Oder sich einfach nur über die laufenden Projekte informieren? Spielen Sie selbst mit dem Gedanken, Ihr

Energieverhalten zu optimieren, indem Sie z.B. Ihr Haus dämmen oder selbst Strom erzeugen möchten? Antworten auf diese und viele weiteren Fragen erhalten Sie beim nächsten Planungstreffen, wo jede(r) willkommen ist!
Veranstalter: E-Gem Kremsmünster

Freitag, 17.06.2011
19:30 – 02 Uhr, Rathausplatz
Cafe NANNINI - 1-jähriges Jubiläum
Musik und Tanz mit Devils Unplugged. Web: www.cafe-nannini.at
Veranstalter: Cafe NANNINI, Anita Antensteiner, Rathausplatz 5

Samstag, 18.06.2011
19 Uhr, Bezirkssporthalle
Benefizkonzert "Hoffnungsschimmer"
Benefizkonzert für krebserkrankte, behinderte und misshandelte Kinder. Auftreten werden Tommy Fischer, Frank Lars und andere Stargäste sowie ein Überraschungsgast. Große Tombola. Eintritt: VVK EUR 25,-, Abendkasse 30,-; Kartenerwerb in jeder Filiale der Bank Austria
Veranstalter: Manfred Kaserer, Steyr

Mittwoch, 22.06.2011
Fußwallfahrt nach Adlwang
17 Uhr Treffpunkt zum Abmarsch beim Bahnhof (Parkplatz)
20 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Pater Arno Jungreithmayr, gemütlicher Abschluss im Gasthof Zeilinger
Veranstalter: Kath. Bildungswerk Kremsmünster

Samstag 25.06.2011 u. Sonntag, 26.06.2011
Stift Kremsmünster
14. Oberösterreichisch-Bayerischer Klostermarkt
Sa. 10 – 20 Uhr, So. 10 – 17 Uhr
Über 30 verschiedene Aussteller aus Bayern und Österreich werden an diesen zwei Tagen ihre Produkte zum Probieren und zum Kauf anbieten. Zusätzlich erwartet Sie Unterhaltung auf der ORF-Bühne, Gespräche mit Ordensleuten, Gebetszeiten, Kinderprogramm und kulinarische Verpflegung
Veranstalter: Stift Kremsmünster

Fr bis So, 01.07.-03.07.2011
ganztäglich, Marktplatz
Marktfest
Veranstalter: Vereine und Gemeinde

CAFÉ NANNINI
1 JAHRES FEST

Freitag, 17. Juni 2011
Rathausplatz, Kremsmünster
ab 19:30 Uhr

Live Musik „Devils Unplugged“

www.cafe-nannini.at
Rathausplatz 5 | A-4550 Kremsmünster | 07583/20835 | office@cafe-nannini.at

Cafe NANNINI



Geburten

Eibensteiner Karin und Zdebor Gerhard, Prandtauerstraße 22 – *Sonja Marie*
Weixlbaumer Petra und Günter, Krift 10/1 – *Paul*
Imamovic Elvisa und Senadin, Herrengasse 18/6 – *Elmedin*
Karabiyik Zelika und Ömer, Hauptstraße 34/2 – *Ceylin*
Krabath Ines und Johannes, Gablonzer Straße 32 – *Vincent*
Hageneder Astrid Mag. und Maximilian, Sandberg 42 – *Rosa Maria*
Scharfax Simone und Mag. (FH) Gernot, Hofwiese 22/4 – *Tobias*
Trückl Nicole und Bachner Erwin, Grub 12/1 – *Sophie*
Strassmayr Claudia und Witowski Robert, Josef-Assam-Straße 8/3 – *Celine*
Stöbis Andrea und Samuel, Subiacostraße 11 – *Robin Jonas*

Hochzeiten

Maksimovic Dobrila und Beganovic Dean, Linzer Straße 1/1
Obermayr Anita und Augsten Markus, Egendorf 8/4

Goldene Hochzeit

Rüthlinger Maria und Rupert, Hehenberg 29/1

Gratulationen zum Geburtstag

Bernegger Anton (84), Schönau 14/2
Roithner Ida (90), J.-Runkel-Weg 8
Rimmer Maria (90), Josef-Assam-Straße 4/3
Tatzreiter Rosina (91), Hehenberg 62
Amatschek Karoline (80), Gablonzer Straße 4/1
Gschwentner Maria (87), Linzer Straße 8/8
Lauer Paula (81), Herrengasse 20/1
Nöbauer Frieda (96), Josef-Assam-Straße 3
Schlair Maria (81), Gustermaierberg 23/2

Baur Josef (82), Heiligenkreuz 9
Schütz Theresia (99), Josef-Assam-Straße 3
Richardt Rosina (87), Franz-Lutzky-Straße 18/1
Kastner Theresia (83), Gablonzer Straße 10/2
Landschützer Irma (85), Spitalg. 14
Schierl Josef (81), Stift 1
Kiesling Helene (91), Josef-Assam-Straße 3
Ritter Anna (92), J.-Assam-Straße 3
Schoberberger Theresia (81), Ziegelmaierweg 13/1
Schwaiger Johanna (90), Josef-Assam-Straße 3
Fellinger Maria (85), Rotstraße 24/1
Lederhilger Josef (81), Wolfgangstein 6
Filzmoser Theresia (84), Kremsegger Straße 54/1
Friedl Hildegard (83), Rudolf-Hundstorfer-Straße 10/2
Öllinger Franziska (92), Hofwiese 4
Roithner Huberta Dr.med. (87), Josef-Runkel-Weg 8/1
Koenings Willi (89), Josef-Assam-Straße 3
Sack Josefa (87), Fischer-Colbriestraße 4/2
Weinmaier Johann (81), Helmberg 3
Wimmer Franziska (90), Josef-Assam-Straße 3
Mayr Josefa (87), Wolfgangstein 21/1
Neudeck Maria (85), Josef-Assam-Straße 3
Zauner Josef (81), Gustermaierberg 84
Bürtlmair Maria (87), Helmberg 9/1
Sinnhuber Rita Maria (81), Prandtauerstraße 16/1
Amatschek Josef (90), Subiacostr. 3
Weingartsberger Josef (85), Dehenweg 4/1
Zambelli Rosa Ernestine (83), Rudolf-Hundstorfer-Straße 2/9
Wischenbart Theresia (85), Bahnhofstraße 18/1
Pörr Ida (83), Josef-Assam-Straße 8/2
Schreiberhuber Rosa (84), Kremsegger Straße 31/1
Tiefenthaler Theresia (84), Josef-Assam-Straße 3
Damolin Cäcilia (82), Ziegelmaierweg 1
Dipl.-Ing. Bergmaier Rudolf (80), Stift 1
Bankler Anna (88), Landwid 21/1

Neuwirth Franz (82), Wolmersgraben 12
Platzer Maria (94), Prandtauerstr. 18
Kronsteiner Margarethe (90), Lärchenwaldstraße
Heidlmayr Rosa (83), Helmberg 4
Schachl Theresia (92), Krift 7
Reiter Maximilian (80), Greinerstraße 28
Kapfer Josef (82), Marktplatz 12
Mayr Maria (90), J.-Assam-Straße 3
Breitenfelder Anna (89), Grub 12
Kiebacher Maria (81), Gosenhuberstraße 4/1
Hohmann Peter (81), Josef-Roithmayr-Straße 1/5
Moser Hermann (83), Josef-Assam-Straße 3
Gütlbauer Katharina (86), Josef-Assam-Straße 3
Hable Katharina (92), Mitterweg 8/1
Hübner Magda (84), Hofwiese 2/1
Landauer Rosa (83), Grub 8/1
Kellermann Hildegard (89), Rettenpacherweg 16
Ulbrich Hermine (80), Stifterstr. 12
Zauner Anna (83), Gustermaierberg 84
Huemer Josef (96), Therese-Kinsky-Weg 10/1
Pürstinger Maria (83), Josef-Assam-Straße 3

Wir bedauern 10 Todesfälle

Roiser Rosina, J.-Assam-Straße 3, gest. in Kremsmünster, im 96. Lj.
Feichtinger Berta, J.-Assam-Straße 3, gest. in Kremsm., im 89. Lj.
Eibensteiner Hermann, Grub 14, gest. in Kremsmünster, im 83. Lj.
Brandmaier Karl, Mairdorf 13, gest. in Kremsmünster, im 70. Lj.
Buchner Maria, Krift 3, gest. in Wels, im 63. Lj.
Steinmaier Hildegard, Rudolf-Hundstorfer-Straße 13, gest. in Kremsmünster, im 91. Lj.
Amatschek Anna, Subiacostraße 3, gest. in Wels, im 91. Lj.
Schimana Elisabeth, Josef-Assam-Straße 3, gest. in Kremsmünster, im 89. Lj.
Dutzler Hermine, Dirnberg 4, gest. in Kremsmünster, im 83. Lj.
Wöglinger Franz, Gablonzer Straße 34/1, gest. in Kremsm., im 68. Lj.



Stellenangebote

Stellenausschreibung der Marktgemeinde Kremsmünster gemäß §§ 8 und 9 Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 (Oö. GDG 2002) zur Besetzung ab 1. August 2011 (Beschäftigungsausmaß 100 %, das sind 40 Wochenstunden):

Facharbeiter im Wirtschaftshof und/oder Freibad-Bademeister (Entlohnungsgruppe GD 19)

Tätigkeitsbereich (wesentlichste Aufgaben):

- Bademeister im Freibad Kremsmünster
- Wartung und Instandhaltung des Freibadbereiches
- Saalwart Kulturzentrum Kino und evtl. andere Veranstaltungsgebäude der Gemeinde
- Bereitschaft zu anderen Arbeiten außerhalb der Badesaison
- allgemeine Reparatur- und Dienstleistungsarbeiten
- gegebenenfalls Mehrdienstleistungen am Abend bzw. Wochenende
- Bereitschaftsdienst (Winterdienstbereitschaft, ...)

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Staatsangehörigkeit eines Landes dessen Angehörige auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren sind wie Österreichern
- ein einwandfreies Vorleben
- die volle Handlungsfähigkeit
- die für die Tätigkeit notwendige persönliche und gesundheitliche Eignung zur Ausübung aller anfallenden Arbeiten
- ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache

Unbedingt zu erfüllende Aufnahmevoraussetzungen:

- abgeschlossene Lehre
- Zuverlässigkeit, Flexibilität und körperliche Belastbarkeit
- Führerschein der Gruppe B und C (Führerschein der Gruppe C kann innerhalb von 12 Monaten auf

- eigene Kosten nachgeholt werden)
- Ablegung des Erste-Hilfe-Kurses, der Rettungsschwimmerprüfung sowie der Bademeisterprüfung binnen zwei Jahren

Erwünschte Aufnahmevoraussetzungen:

- Führerschein der Gruppe E
- bei männlichen Bewerbern ist der abgeleistete Zivil- oder Präsenzdienst erwünscht.
- ein Lebensalter ab ungefähr 20 Jahren.

Besonderheit:

Es ist auch möglich, eine Bewerbung nur für die Tätigkeit als Bademeister (Beschäftigungszeit April bis September jeden Jahres) abzugeben. Voraussetzungen wie oben.

Bewerbungen sind ausschließlich mittels Bewerbungsbogen (Formular am Gemeindeamt oder auf der Homepage www.kremsmuenster.at erhältlich) mit handgeschriebenem Lebenslauf, Nachweise über Schul- und Berufsausbildung und Passfoto bis spätestens Freitag, 10. Juni 2011, 11:00 Uhr, an das Marktgemeindeamt 4550 Kremsmünster, Rathausplatz 1, einzureichen. Vorstellungsgespräche sind bei Bürgermeister und Amtsleiter zu absolvieren.

Für das Freibad Kremsmünster wird auch **ein Badewart / eine Badewartin** insbesondere für die Wochenenden als Aufsicht gesucht. Mindestvoraussetzung sind ein Alter ab 18 Jahren, ein Erste-Hilfe-Kurs und evtl. ein (Rettungs-)Schwimmkurs. Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt unter Tel. 52 55-26 DW.

Einsteigerinnen in den Sozialberuf „**Tagesmutter**“ gesucht: Der Verein Aktion Tagesmütter OÖ sucht Frauen, die den Beruf der Tagesmutter erlernen möchten. Qualitativ hochwertige Kinderbetreuung ist eine verantwortungsvolle Aufgabe. Das familiäre Umfeld bei der Tagesmutter schafft optimale Rahmenbedingungen, um Kinder in ihrer Entwicklung kindgerecht zu fördern.

Mit der professionellen Ausbildung, die vom BFI organisiert wird und mit einem Zertifikat abschließt, werden unsere Tagesmütter bestmöglich auf ihre Aufgabe vorbereitet. Der Arbeitsplatz der Tagesmutter ist bei der eigenen Familie und sie hat die Möglichkeit, Voll- oder Teilzeit zu arbeiten. Tagesmütter stehen im Angestelltenverhältnis mit dem Verein, sobald sie Kinder betreuen. Zusätzlich sind sie Haftpflicht- und Rechtsschutz versichert. Sichern Sie sich Ihren Ausbildungsplatz! Anmeldung zu den Ausbildungskursen ab sofort möglich!

Aktion Tagesmütter OÖ, Außenstelle Kirchdorf, Hauptplatz 27, 4560 Kirchdorf, Tel. (07582) 51 7 40, E-mail: vtm.kirchdorf@foxmail.at

Die Sektion Tennis des TUS Kremsmünster sucht für die Tennisanlage Hofwiese einen **Hausmeister und Platzwart** für die Sommersaison (Mai bis September). Handwerkliches Geschick und Flexibilität sind erwünscht. Freie Zeiteinteilung! Bezahlung nach tatsächlichem Stundenaufwand! Monatlich ca. 500 bis 700 Euro. Interessierte melden sich unter 0676 516 7007

Familie in Kremsmünster sucht Studentin oder Kindergartenpädagogin zur gelegentlichen **Kinderbetreuung** (abends, nachmittags). Näheres unter Tel. (0676) 533 01 53.

Neuer Betrieb

ASSEC Versicherungsmakler GmbH, Hauptstraße 15

Roland Hiebl und Reinhard Kiennast haben das Versicherungsmaklerbüro ASSEC GmbH in der Hauptstraße 15 (gegenüber Gemeinde) eröffnet. Nach dem Motto „Sicherheit mit der persönlichen Note“ suchen die unabhängigen Versicherungsprofis für Sie die passende Versicherungslösung zum besten Preis. Kontakt: ASSEC Versicherungsmakler GmbH, Hauptstraße 15, 4550 Kremsmünster, office@assec.at, Tel. (07583) 507 28-11, Fax DW -4



Neuer Betrieb

Elektrotechnik Reinhold Stienitzka, Josef Runkel Weg 6

Die Firma Reinhold Stienitzka, Elektrotechnik e.U., bietet als Dienstleister Überprüfungen elektrischer Anlagen, wie Einfamilienhäuser und Gewerbebetriebe, gemäß der einschlägigen Normen und der Elektroschutzverordnung, sowie die Überprüfung elektrischer Geräte gemäß dem ArbeitnehmerInnenschutzgesetz an. Die dafür nötigen Messungen werden mit modernen und kalibrierten Messinstrumenten durchgeführt und mittels EDV protokolliert. Ein weiterer Bereich ist die Mess- und Regeltechnik für Heizungen und Kälteanlagen. Nach gründlicher Analyse der Anlage werden Einsparpotentiale ausfindig gemacht und wenn gewünscht mit moderner Regeltechnik so umgesetzt, dass die dafür aufgewendete Energie am effizientesten eingesetzt wird, ohne auf Komfort zu verzichten. Kontakt: Reinhold Stienitzka, Tel. (0699) 11 58 75 13, reinhold.stienitzka@aon.at

Wohnraum - Geschäftsraum

65 m² Dachgeschoßwohnung in Bahnhofsnähe (Vorraum, Wohnzimmer, Küche, Schlafzimmer, Bad/WC, 2 Abstellräume) ab Mai 2011 zu vermieten. Auskunft unter Tel. (07583) 52 41 oder (0664) 926 80 97 - 01.03.2011

48 m² Wohnung im Zentrum (Oberbank-Gebäude) ab Mai 2011 zu vermieten. Wohnzimmer mit Kochbereich (eingerichtet), Schlafzimmer, Bad/WC, Kellerabteil. Auskunft unter Tel. (0664) 231 44 94

65 m² Wohnung in Guntendorf (Nähe Schulhaus Krühub) ab sofort zu vermieten. Lage im Erdgeschoß, unmöbliert (Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Kinderzimmer, Bad, WC), mit Gartenbenützung. Auskunft unter Tel. (07583) 85 68

51 m² Dachgeschoßwohnung in der Hauptstraße ab sofort zu vermieten. Auskunft unter Tel. (07583) 840 60

Verkaufe nette, helle 78 m² Wohnung plus Balkon im Zentrum von Kremsmünster; 3 Zimmer (SZ 15m², KiZi 14m², WZ 22m²), Kü, Bad, WC separat, AR, Balkon 6m² südseitig; Blick in Garten; Bitte nur ernst gemeinte Interessenten; Auskunft unter Tel: (0676) 575 43 72

100 m² Wohnung in Bahnhofsnähe (3 Zimmer, Küche, Nebenräume) möbliert oder unmöbliert ab sofort zu vermieten. Auskunft unter Tel. (07583) 60 15 oder (0680) 215 47 15

85 m² Wohnung in der Herrengasse 14 ab Juni 2011 zu vermieten. Wohnküche, Wohnzimmer samt südseitigem Balkon, zwei Schlafzimmer, Bad und WC sowie Gartenbenützung. Küche samt Geräten zur Ablöse. Auskunft unter Tel. (0650) 6915592

56 m² Wohnung in der Gablonzer Straße 31 (Wohnzimmer mit Küche, Schlafzimmer, Bad/WC, Vorraum, Kellerabteil, KFZ-Abstellplatz) ab sofort zu vermieten. Auskunft unter Tel. (0699) 10 20 22 69

Zu Kaufen

Historisches ehem. Gasthaus Kremsmünster am Markplatz

**FRÜHMANN
CONSULTING**



Liegenschaft in zentraler Lage in Kremsmünster mit bester Infrastruktur, solides Gebäude mit historischem Kern, ausbaufähig zum Geschäfts- und/oder Wohnhaus, Grundfläche 1783 m², Nutzfläche ca. 620 m², unverbaute Fläche 907 m².

Kaufpreis nach Vereinbarung

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

FRÜHMANN CONSULTING
Ihr Partner rund um Immobilien

Eveline Frühmann
Mob +43 676 343 7003

4040 Linz / Lichtenberg
Gstöttnerhofstraße 2
www.fruehmann-consulting.at
Erfolgshonorar 3% vom KP + Ust

IHR PARTNER RUND UM IMMOBILIEN



Carsharing in Kremsmünster

Das erste offizielle Carsharing-Projekt in Kremsmünster bietet Mag. Klaus Thaler an. Ein VW Lupo 3l (das erste und einzige 3 Liter Auto bei vorsichtiger Fahrweise), 11 Jahre, ca. 150 000 km aber noch ohne „Mucken“.

Bei Interesse bitte bei Klaus Thaler, Tel. (07583) 68 74 oder k.thaler@ed-uhi.at, melden.

Tag der Sonne, am 6. und 7. Mai 2011

Am 6. und 7. Mai 2011 findet zum 10. Mal der "Europäische Tag der Sonne" in Österreich statt. Die Aktion wird vom Verband Austria Solar gemeinsam mit dem Klimabündnis Österreich organisiert.

In ganz Österreich wird in hundert lokalen Veranstaltungen auf das Thema Solarenergie aufmerksam

gemacht. Aus diesem Anlass wollen wir Sie auf die momentanen Förderungen betreffend Solarthermie und Photovoltaik hinweisen.

Solarthermie

Die Energie aus der Sonne verfügt über zahlreiche ökologische und ökonomische Vorteile.

Solarkollektoren amortisieren sich

Die Anschaffungskosten für Solarkollektoren gerade im Bereich der Warmwasseraufbereitung, amortisieren sich schon nach wenigen Jahren. Die Sonne ist der sicherste Energieträger und somit auch unabhängig von Preissteigerungen und Krisen. Es wäre jedenfalls schade, würden wir auf den Energieträger Sonne verzichten, der noch dazu emissionslos und kostenlos zur Verfügung steht!

Förderung: Warmwasserbereitung und/oder -heizung (Standard-, Vakuumkollektoren): 1.100 Euro Sockelbetrag plus 100 Euro pro m² bei Standardkollektoren (bzw. 140 Euro pro m² bei Vakuum-Kollektoren), max. 3.800 Euro. Die genauen Bedingungen und nähere Informationen



Auch die Nationalbank beteiligt sich am „Tag der Sonne“

gibt es beim Land OÖ, Abteilung Wohnbauförderung, Tel. (0732) 77 20-14144 oder bei den E-Gem-Verantwortlichen.

Photovoltaikanlagen

Photovoltaik bietet uns abgesehen von den Anschaffungskosten, Strom zum Nulltarif. Um die Förderung zu erhalten, müssen 100 % des gewonnenen Stroms in das Netz eingespeist werden. Informationen gibt es auch in diesem Fall beim Land Oö. oder bei den E-Gem-Verantwortlichen.



Stift Kremsmünster

14. Oberösterreichisch - Bayerischer
Klostermarkt








25. und 26. Juni 2011

Öffnungszeiten:

Samstag, 25. Juni, 10.00 Uhr – 20.00 Uhr
Sonntag, 26. Juni, 10.00 Uhr – 17.00 Uhr

Über 30 verschiedene Aussteller aus Bayern und Österreich werden an diesen zwei Tagen ihre Produkte zum Probieren und zum Kaufen anbieten:

- Bier, Wein, Schnaps, Likör
- Brot, Käse, Fisch, Wurst, Honig, Marmeladen
- Kerzen, Devotionalien, Schnitzereien, Keramik
- Weihrauch, Bücher, Kosmetika, Blumen ...,

Zusätzlich erwartet Sie Unterhaltung mit ORF - Bühne, Gespräche mit Ordensleuten, Gebetszeiten, Kinderprogramm, Kulinarische Verpflegung, Möglichkeit zum Spazierengehen, etc.



www.stift-kremsmuenster.at • Kontakt: tourismus@stift-kremsmuenster.at • Tel.: 07583-5275 150



Hofübergabe beim Lions-Club Kremsmünster

Etwas verspätet kam es am 18. März 2011 zur jährlichen Hofübergabe beim Lions-Club Kremsmünster:



Lions-Präsident
Günther Tischlinger

Gemeinde-Amtsleiter Reinhard Haider übergab in der Kremsmünsterer „Genussallee“ das Präsidentenamt an Günther Tischlinger, den Vizepolizeidirektor von Steyr.

Als Abschiedsgeschenk erhielt „Past-Präsident“ Haider von Günther Tischlinger die Teilnahme bei einem Polizei-Radrennen.

Anschließend gaben beide einen Rückblick, sowie einen Ausblick auf die sozialen Aktivitäten und die geplanten Veranstaltungen.

Lions-Damen malen für den guten Zweck

Unter dem Motto „Kunstgenuss trifft kulinarischen Genuss“ stand die Vernissage der Lions-Damen Gertrudi Rankl und Andrea Grabner in der Genussallee in Kremsmünster.

Das von den Künstlerinnen im Rahmen der Vernissage gespendete Werk erzielte einen Erlös von 350 Euro.

Dieser Betrag wird laut Lions Club-Präsident Günther Tischlinger für ein Projekt in Kremsmünster verwendet werden.

Blutspendeaktion

Blut spenden können alle Personen ab 18 Jahren, die sich allgemein gesund fühlen. Ein paar Stunden vor der Blutspende sollte eine kleine Mahlzeit eingenommen und ausreichend getrunken werden. Bitte bringen Sie auch Ihren

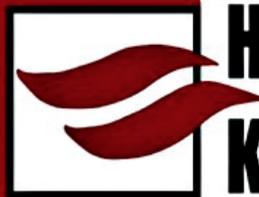
Blutspenderausweis oder einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Nächster Blutspendetermin ist

**Mittwoch, 25.05.2011 und
Donnerstag, 26.05.2011
15:30 - 20:30 Uhr,
Hauptschule Kremsmünster**

Sollten Sie sich in den vergangenen Tagen und Wochen krank gefühlt oder sich im Ausland aufgehalten haben, so informieren Sie sich bitte über Ihre Blutspendertauglichkeit unter www.rotekreuz.at/ooo.

Weiters finden Sie Informationen zur Medikamenteneinnahme oder Impfungen sowie medizinische Eingriffe wie zahnärztliche Behandlungen oder Piercings bzw. Tätowierungen. Nach der Blutspende sollten Sie unbedingt körperliche Anstrengungen vermeiden. Weitere Fragen und Informationen unter (0732) 77 70 00 bzw. blutzentrale@o.rotekreuz.at. Veranstalter: Österr. Rotes Kreuz Oberösterreich.

Marktplatz 14
Willi Krenn
4550 Kremsmünster
Tel.: 07583/6220



**Haarstudio
Kremsmünster**

Ständige Angebote:

- Donnerstags -10% für Senioren
- Freitags -10% für Kinder, Schüler, Studenten, Zivil- und Präsenzdiener

Plus laufende zusätzliche Top-Aktionen!

**Inserat mitnehmen
€ 5,- Rabatt
kassieren***

Wir danken für Ihr Vertrauen!

*Gültig
bis 31.05.11
für Dienstleistungen.



Rotes Kreuz: Tätigkeitsbericht für 2010

Das Rote Kreuz Kremsmünster rückte vergangenes Jahr zu 3.023 Einsätzen aus und legte dabei beinahe 100.000 km zurück. Die 110 Mitarbeiterinnen leisteten dabei über 14.000 freiwillige Stunden. Dies ist nur ein kleiner Auszug aus der Statistik der Ortsstelle Kremsmünster, welche am 25.03.2011 bei der Ortsstellenversammlung präsentiert wurde. Neben zahlreichen Ehrungen für besondere Verdienste und Beförderungen wurde der bestehende Ortsausschuss einstimmig wiederbestellt.

Bürgermeister Gerhard Obernberger, selbst Mitglied des Ortsausschusses, nutzte die Gelegenheit, um persönlich die Glückwünsche an den neuen/„alten“ Ortsstellenleiter Ing. Manfred Roiser und seinem Team zu überbringen. Annemarie Bergmair wurde nach 22 Jahren in den wohlverdienten „RK-Ruhestand“ verabschiedet. Auch an dieser Stelle noch einmal ein herzliches Danke.

Annemarie Bergmair erhält von Ortsstellenleiter Manfred Roiser und vom Dienstführenden Bernhard Nagl ein kleines Präsent für 22 Jahre ehrenamtlicher Dienst im Rotes Kreuz Kremsmünster

Bgm Gerhard Obernberger, Bezirksstellenleiter Ferdinand Kaineder, Ortsstellenleiter Ing. Manfred Roiser sowie geehrte und beförderte MitarbeiterInnen




Der Sonne begegnen.

Brandneue Sonnenbrillen-Mode mit vollem UV-Schutz
in Ihrer Sehstärke!

bis +/- 6/2 dpt
ab € 99,-

Jetzt 25-Euro-Gutschein sichern! Näheres im Geschäft oder demnächst in Ihrem Briefkasten.

Optik Uhren Schmuck
HUBERT APPL
DIADORO partner

4540 Bad Hall
Hauptplatz 20
tel 07258/2508-0

4550 Kremsmünster
Franz Hönig Straße 6
tel 07583/7001



Polypharmazie

Polypharmazie ist ein vielfach gebrauchter Begriff im Umgang mit älteren Patienten. Unter Polypharmazie definiert die Weltgesundheitsorganisation (WHO) die Einnahme von mehr als fünf verschiedenen Substanzen.

Erkrankungen nehmen im Alter zu und damit steigt auch die Anzahl der vom Arzt verordneten Medikamente. Dies führt zunehmend zu Zwischenfällen und Gefahren für den Patienten, nicht nur durch unerwünschte Nebenwirkungen, sondern auch durch die Wechselwirkungen untereinander.

Wirkung der Arzneimittel

Dadurch kann eine erwünschte Arzneimittelwirkung abgeschwächt, aufgehoben oder auch verstärkt werden. Grundsätzlich sind nicht einzelne Medikamente riskant, sondern Kombinationen. Häufigste Auslöser für unerwünschte Arzneimittelwirkungen sind: Schmerzmittel, Entwässerungsmittel, blutgerinnungshemmende Substanzen, blutdrucksenkende Medikamente und Antidepressiva.

Arzneimittelwechselwirkungen müssen nicht zwingend zu Beschwerden führen, aber bei neu auftretenden Beschwerden muss man daran denken und den Arzt informieren. Auch scheinbar harmlose Pflanzenwirkstoffe (z.B. Johanniskraut, Ginseng, etc.) können gefährliche Wechselwirkungen auslösen.

Zusätzlich ist bekannt, dass die Therapietreue mit zunehmender Anzahl der einzunehmenden Medikamente sinkt. Das heißt, die Medikamente werden nicht mehr korrekt oder gar nicht mehr eingenommen. Man sollte jedoch nie auf eigene Faust Medikamente weglassen, sondern mit seinem Arzt darüber sprechen.

Gefahren des Medikamentenmixes

Eine Abhilfe gegen die möglichen Gefahren eines Medikamentenmixes kann nur eine Transparenz des Medi-

kamentenkonsums bringen. Ein immer aktuell gehaltener Therapieplan stellt deshalb eine gute Lösung dar.

Information von Frau Dr. Beate Mayrbäurl, Fachärztin für Innere Medizin, Sattledt, Hauptstraße 39

Veranstaltungen/ Kurse: Polypharmazie

Bei der Einnahme von mehr als fünf verschiedenen Substanzen spricht man von Polypharmazie. Erkrankungen nehmen im Alter zu und damit steigt auch die Anzahl der vom Arzt verordneten Medikamente. Unerwünschte Wechselwirkungen können auftreten.

Zu diesem aktuellen Thema wird Frau Dr. Beate Mayrbäurl, Fachärztin für Innere Medizin, referieren:

**Dienstag, 7. Juni 2011, 19:30 Uhr,
Gasthof Hühthmayr**

Information zum Jahresschwerpunkt „Herz-Kreislauf“.

Schlaganfall erkennen: Warnsignale für einen Schlaganfall

- Halbseitige Schwäche (Lähmung) an Gesicht, Arm, Bein
- Halbseitige Gefühlsstörungen: z. B. Taubheitsgefühl der gesamten Körperhälfte oder in Teilbereichen
- Sprachstörungen: Schwierigkeiten zu sprechen oder auch Gesagtes zu verstehen
- Sehstörungen: Teilweiser Ausfall des Gesichtsfeldes bis zur vollständigen Erblindung (meist an einem Auge), plötzliches Doppeltsehen (Simplon Pavo 2011 Force 20C)
- Schlagartig auftretender, heftigster – bis dato so nie erlebter – Kopfschmerz



Typisch für beginnenden Schlaganfall

Besonders typisch für einen beginnenden Schlaganfall: 1. Plötzliches „schlagartiges“ Auftreten der Symptome oder 2. aus dem Schlaf heraus, beim Aufwachen.

Manchmal dauern die Beschwerden nur einige Sekunden oder Minuten an und verschwinden dann wieder gänzlich. Dieser im Volksmund verharmlosend als „Schlager!“ bezeichnete Schlaganfall muss in jedem Fall ernst genommen werden und gehört unter allen Umständen ärztlich abgeklärt.

Meist ist dies ein Vorzeichen für einen weiteren, schwerwiegenderen Schlaganfall, der jedoch durch rechtzeitige medikamentöse bzw. eventuelle operative Behandlung und nötigenfalls eine Änderung des Lebensstils in vielen Fällen vermieden werden kann.

Risikofaktoren – Der Weg zum Schlaganfall

Zu den wichtigsten Schlaganfall-Risikofaktoren zählen: Hoher Blutdruck, Rauchen, Fettstoffwechselstörungen (erhöhte Cholesterinwerte), Diabetes, übermäßiger Alkoholkonsum, Bewegungsmangel, Übergewicht, übermäßiger Stress, bestimmte Herzerkrankungen.

Hoher Blutdruck

Hoher Blutdruck ist ein wesentlicher Risikofaktor für Schlaganfälle. Durch eine wirksame Blutdrucksenkung kann das Risiko um ca. 40 Prozent gesenkt werden. Regelmäßige Blutdruckkontrollen und konsequente Einnahme der vom Arzt/von der Ärztin verordneten Medikamente sind deshalb sehr wichtig.



Gasthaus Hühmayr

Gasthaus Hühmayr - das Gasthaus mit **PFIFF!**



Zer**spargel**
dich nicht!

START IN DIE SPARGELSAISON!

Bis Ende Juni zaubert Küchenchef Mario Schmidthaler köstliche Gerichte rund um die weißen und grünen Gemüsestangerl für Sie – lassen Sie sich überraschen!

Hier kocht der Chef!



4550 Kremsmünster
Rathausplatz 2
Di-Sa 10-23 Uhr, So 9-15 Uhr
Montag Ruhetag

Reservierungen erbeten unter:
07583/20 0 20

Spargelwochen ab 26. April 2011

Besuchen Sie auch unsere neue Website unter www.gh-huethmayr.at



E-Gem Arbeitsgruppen

Information über alle Arbeitsgruppen und den Stand des E-Gem-Projektes:

Nachhaltigkeit der Konzeptumsetzung

In unserem Arbeitskreis Nachhaltigkeit geht es vorerst darum, einen Rahmen rund um alle „Energie-fürs-Leben-Aktivitäten“ zu geben, tragfähige Strukturen zu schaffen und mittels Kreativität und einer gesunden Portion „Erfinder-Reichtum“ Ressourcen bereit zu stellen. Das ist eine sehr herausfordernde und gleichzeitig dringendst notwendige Aufgabe in Richtung nachhaltiges Wirtschaften.

Nicola Abler-Rainalter



... für Nachhaltigkeit

Verkehr

Der Verkehr auf den Durchzugsrouten des oberösterreichischen Zentralraumes ist in den letzten Jahrzehnten enorm gestiegen. Diesem Trend kann man auf lokaler Ebene kaum begegnen. Jedoch wurden in der Vergangenheit auch in Kremsmünster einige Fehler gemacht, die den Verkehr steigen lassen. Ziel der E-Gem Arbeitsgruppe Verkehr ist es, dass der Autoverkehr auf lokaler Ebene reduziert wird.

Grundsätze:

1. weniger Autofahrten, anstatt Öl durch andere Stoffe zu substituieren
2. umweltverträglichere Verkehrsteilnehmer gegenüber Auto fördern bzw. bevorzugen

3. nicht gegen den Markt arbeiten - Rahmenbedingungen werden oft nicht in Kremsmünster gemacht
4. Trends unterstützen (Stromtankstellen, ...)
5. öffentlichen Verkehr erhalten bzw. falls möglich ausbauen
6. Flächenwidmung hat vermutlich den größten Einfluss auf den Verkehr - daher kann die Flächenwidmung nicht länger isoliert betrachtet werden!
7. Zentrumsbelebung (z.B. durch ein kleines Einkaufszentrum) unterstützt Verkehrsziele - bzw. die beiden Elemente ergänzen sich gut!

Gerhard Söllradl



... Verkehr

Energieeffizienz bei Gebäuden und solare Warmwasser- aufbereitung

Um die Heizkosten eines Altbaus bzw. Einfamilienhauses zu senken sollte als erster Schritt eine ordentliche Dachbodenisolierung angebracht werden, wo bis zu 25 Prozent an Heizkosten eingespart werden können. Ein Vollwärmeschutz kann die Energiekennzahl weiter senken und so mittelfristig Kosten senken helfen. Ein Architekt sagte einmal: „Heizen ist die Behebung eines Baumangels!“

Unser Plan für Kremsmünster wäre, alle Besitzer von älteren Häusern (z.B. ab 20 Jahre) anzuschreiben und diese darauf aufmerksam zu machen, dass man allein mit Dachbodensanierungen sehr viel Energie einsparen kann! Solaranlagen eignen sich für die Warmwasserbereitung (Boiler) und bei Niedertemperaturheizungen (Fußbodenheizung oder Niedertem-

peraturheizkörper) auch zur Heizungsunterstützung. Mit einer Solaranlage mit ca. 6 m² Kollektorfläche spart man rund 2.400 kWh/Jahr!

Unser Ziel ist es die Energiekennzahl in Kremsmünster von derzeit 195,5 kWh/m² in den nächsten 5 Jahren auf ~165 kWh/m² und bis 2030 auf 60 kWh/m² zu senken und der Bevölkerung sowie der Gemeinde eine Unterstützung zu geben, wo man sich kostengünstige oder kostenlose Beratungen (z.B.: Energiesparverband, Förderungen usw.) holen kann.

Andreas Breitenbaumer



... für Energieeffizienz

Energieeffizienz Strom

Die Arbeitsgruppe Energieeffizienz Strom hat sich zum Ziel gemacht, als ersten Schritt die Energieverbraucher im eigenen Haushalt ausfindig zu machen. Diese Verbraucher wollen wir so weit wie möglich vom Stromnetz entfernen, damit sie nur eingeschaltet werden, wenn sie auch wirklich gebraucht werden. Wir möchten durch diese Maßnahmen und die Folgemaßnahmen, in den nächsten 3 Jahren ca. 10% der Energie im Haushalt einsparen.

Eine autarke Gemeinde im Bereich der Energieeinsparung ist das Ziel der nächsten 20 – 30 Jahre.

Gerhard Bruckner



... für Energieeffizienz



Energie(gewinnung) in Land- und Forstwirtschaft

Was ist Energieholz im Kurzumtrieb? Eine landwirtschaftliche Dauerkultur, welche sehr schnellwüchsig und ertragreich ist. Dauer bis zu 30 Jahre. Standort: auf Wiesen, Böschungen, entl. von Wäldern od. Bächen, auf sogenannten Grenzertragsböden. Vorteile: Windschutz, mindert die Erosionsgefahr und belebt das Landschaftsbild. Auswahl von 7 verschiedenen Hölzern, ökologische, extensive Produktion, kürzeste Transportwege, da Brennstoff vor unserer Haustüre wächst.

Karoline Köttstorfer

... für Energie(gewinnung)



Energieproduktion Solar

Mit der Sonne geht es aufwärts - nicht nur weil der Frühling vor der Tür steht. Erste Informationen wurden bereits beim Land OÖ. eingeholt, um rechtliche Fragen zur Errichtung unserer Gemeinschaftsanlage zu klären. Ein "Solargipfeltreffen" mit Gemeinde, Projektgruppe und solarinteressierten Wirtschaftsvertretern wurde von Projektkoordinator Mag. Klaus Thaler angeregt. Alles in allem ein spannender Prozess, an dem Interessierte gerne mitwirken und teilhaben können.

Werner Mayrhuber

... für Solar



Energieproduktion Kleinwasserkraft

Die Arbeitsgruppe Klein(st)wasserkraft beschäftigt sich mit vorhandenen Ressourcen und dem gezielten Einsatz von neuen Technologien.

So erscheint die Realisierung von Kleinstwasserkraftwerken in Bereichen, in denen ein Bachlauf einen größeren Höhenunterschied zurücklegt, sinnvoll zu sein!

Weiters ist an der Krems der Einsatz von Strombojen und Wirbelkraftwerken anzudenken.

Norbert Höllerich

... für Kleinwasserkraft



Energieproduktion Windkraft

Durch Öffentlichkeitsarbeit und Überzeugungsarbeit steigt die breite Akzeptanz der Windkraft. Sinn und Notwendigkeit des Energieumstiegs werden erkannt und sind noch wichtiger als Wirtschaftlichkeit. Wir können Menschen begeistern, welche mitwirken, in Windkraftgemeinschaften investieren und gemeinsam zu profitieren. Wir finden Partnerunternehmen, die sich mitengagieren, sodass Windenergie sich selbst in überschaubarer Zeit amortisiert.

Thomas Abler



Moderatorin Helga Pfeiffer / „Die größte Gefahr im Leben ist, dass man zu vorsichtig wird“ / E-Gem-Projektleiter Klaus Thaler (v.l.n.r.)





Tierschutzombuds- mann für Oö.: Bezirkstermin

Mag. Dieter Deutsch ist Oö. Tierschutzombudsmann. In dieser Position arbeitet er sehr eng mit den AmtstierärztInnen zusammen, ohne als Kontroll- oder Sanktionseinrichtung zu fungieren.

Am Mittwoch, 11. Mai steht Herr Mag. Deutsch ab 9:30 Uhr bei der Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf als Anlaufstelle für alle Fragen, Beschwerden und Hinweise zum Thema Tierschutz und als wichtige Informationsquelle zur Verfügung. Bei speziell gelegenen Fällen versucht er zuerst das Gespräch und die Kommunikation mit den Betroffenen herzustellen.

Um die Wartezeiten möglichst kurz zu halten, wird um eine telefonische Anmeldung unter Tel. (0732) 77 20-14281 gebeten.

10 Euro Stiftsgutscheine

Sie sind auf der Suche nach einem Geschenk? Sie wollen jemandem mit etwas „Besonderem“ Freude bereiten? Schenken Sie Gutscheine des Stiftes Kremsmünster! In den nachstehenden Stiftsbetrieben können Sie die Stiftsgutscheine einlösen:

- Weinkellerei: es warten erlesene und köstliche Weine, Geschenkkartons uvm. auf Sie
- Klosterladen: hier präsentieren wir Ihnen eine große Auswahl an Büchern, Devotionalien, Spielsachen, Billetts, Souvenirs, Honig und anderen Klosterprodukten
- Gärtnerei: wir bieten Ihnen beste Qualität an Gemüse, Pflanzen, Blumen und hochwertigen Naturprodukten sowie Floristik für jeden Anlass

- Stiftsschank: hier werden Sie von unserem Pächter Hr. Taschée mit kulinarischen Köstlichkeiten regionaler und internationaler Küche verwöhnt

Erworben werden können die Gutscheine in der Weinkellerei, im Klosterladen, in der Gärtnerei und im Rentamt des Stiftes.

Selbstverständlich werden in den Stiftsbetrieben auch weiterhin die Kremsmünsterer Markt-Euro-Gutscheine angenommen.



Praktischer Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist Tag und Nacht erreichbar:

Tel. 141

(Rotes Kreuz)

Bei Notfällen wählen Sie bitte Tel. 144

Feiertagsdienst Zahnärzte

Datum	Name	Ort	Tel
01.05.	Dr. Friedrich Pramhofer	Schlierbach	(07582) 830 20
08.05.	Dr. Friedrich Huemer	Pettenbach	(07586) 88 20
15.05.	Dr. Tilla Baumann	Spital/Pyhrn	(07563) 656
22.05.	Dr. Renate Berger	Kirchdorf/Krems	(07582) 620 72
29.05.	Dr. Laszlo Czajlik	Wartberg/Krems	(07587) 69 16
02.06.	Dr. Armin Dorninger	Micheldorf	(07582) 625 36
05.06.	Dr. Robert Franz Kohler	Kirchdorf	(07582) 621 35
12.06.	Dr. Beate Scherrer	Molln	(07584) 792 00
13.06.	Dr. Angelika Häupl	Kremsmünster	(07583) 63 66
19.06.	Dr. Irina Pramhofer	Schlierbach	(07582) 830 20
23.06.	Dr. Helmut Koppelhuber	Kirchdorf/Krems	(07582) 636 56
26.06.	Dr. Alfred Milajkovics	Windischgarsten	(07562) 85 01

Notruf-Nummern

Feuerwehr-Notruf	122
Polizei	133
Rettung	144
Aktueller ärztlicher Dienst	141
Telefonseelsorge	142
Psychosozialer Notdienst	
(rund um die Uhr erreichbar)	(0732) 65 10 15
Feuerwehr-Bereitschaft	
(für "kleinere" Notfälle)	(07583) 70 77-66
Gemeinde-Bereitschaft	
(außerhalb Dienstzeit)	(0664) 524 85 17
Tierkadaver	
(Tierkörperverwertung Regau)	(07672) 294 54

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Kremsmünster, Rathausplatz 1, 4550 Kremsmünster

Redaktion: Marktgemeinde Kremsmünster, Rathaus, Zimmer 25, Tel. (07583) 52 55-29, Web: www.kremsmuenster.at/gn, E-Mail: gemeinde@kremsmuenster.at

Fotos: Marktgemeinde Kremsmünster, privat, Rest namentlich gekennzeichnet

Druck: Druckerei Mittermüller, Oberrohr 9, 4532 Rohr im Kremstal. Erscheinungsort: 4550 Kremsmünster. Herstellungsort: 4532 Rohr

Redaktionsschluss: Juli/August 2011: Freitag, 10. Juni 2011